59. Jahrgang
DER REINBEKER
59. Jahr · Nr. 21 · 18. Dez. 2023 · Nächste Ausgabe: 15.1.2024
eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

Formfehler beim Bürgerentscheid Haidland

Doch es bleibt dabei. Bei der Europawahl im Juni 2024 können die Bürger abstimmen

Reinbek – Es schien beschlossene Sache zu sein, im November stimmten die Politiker mehrheitlich für einen Bürgerentscheid zum Gewerbegebiet Haidland. Doch ein Formfehler stellte die Abstimmung noch einmal auf den Kopf. Es ist festgelegt, dass nicht die Mehrheit der anwesenden Stadtverordneten entscheidet, notwendig ist die Mehrheit aller gewählten Stadtverordneten. Das sind 37 Personen, anwesend waren in der Novembersitzung jedoch nur 28. Es hätte also 19 Jastimmen benötigt, zusammen kamen 15.

Die FDP stellte daher für den 14. Dezember ihren Antrag erneut, in der Hoffnung, nun auch die Mehrheit bei allen gewählten Stadtverordneten zu erreichen. »Wir haben die Mehrheit nun auch mit den notwendigen Stimmen bekommen«, so Uwe Rasch, Fraktionsvorsitzender der FDP. Seine Partei hat das Thema vorangetrieben und Bündnis 90/Die Grünen sowie einige Vertreter anderer Parteien dafür gewinnen können. Lediglich die CDU stimmte geschlossen dagegen. »Wenn wir den Bürgerentscheid nicht auf den Weg bringen,

FOTO: MARKUS LINDEN

werden es die Bürger tun«, glaubt er. Und dass würde deutlich mehr Zeit in Anspruch nehmen. Der Bürgerentscheid kann nun zeitglich mit Europawahl im Juni nächsten Jahres durchgeführt werden.

Das Haidland im Ortsteil Schöningstedt wird nördlich vom Bummereiweg, südlich von der Sachsenwaldstraße begrenzt. Im Rahmen einer Stadtteilplanung wurde auch über ein mögliches Gewerbegebiet auf der Fläche diskutiert. Die am Prozess beteiligten Bürger sprachen sich dabei kompromisslos gegen eine Erweiterung des Gewebegebietes aus. Mit einer Mehrheit hatte jedoch der Bauausschuss für die Erweiterung des Gewerbegebietes Haidland gestimmt.

Da sich die FDP in der Stadtverordnetenversammlung im November in der Abstimmung enthielt, verhinderten sie die benötigte Zweidrittelmehrheit. Diese hätte einen Bürgerentscheid verhindert. In einem weiteren Schritt legten sie einen Antrag für einen Bürgerentscheid vor, um diesen nun selbst auf den Weg zu bringen. Dennoch betonen sie, dass sie für eine Gewerbeansiedlung in dem Gebiet seien, jedoch wollen sie dafür die Bürger hinter sich haben.

Imke Kuhlmann

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!
Die Redaktion

www.derReinbeker.de
auch im Internet zu lesen

KARSTENS IMMOBILIEN
Danke
für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit in 2023 und alles Gute und Gesundheit für 2024. Ihnen allen wünsche ich schöne und besinnliche Festtage.
Ich liebe Immobilien!
Verkauf oder Vermietung von Haus oder Wohnung.
Freundlich, kompetent & kreativ
0152 - 24 721 715
www.karstens-immobilien.de
designkontor28.de

BOYSEN ZIMMEREI
UNSER TEAM IST UNSER ERFOLG.

Die BOYSEN ZIMMEREI dankt Ihnen für die vielfältigen, anspruchsvollen Bauprojekte und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2023.
Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest, einen gesunden Start ins neue Jahr und freuen uns auch in Zukunft auf Sie und Ihre Visionen.
BOYSEN ZIMMEREI GMBH & CO. KG
Jens & Jorne Boysen
Klaus-Groth-Str. 7 21465 Reinbek Tel.: 040/727 78 30 www.boysen-zimmerei.de

Ihr Haus- u. Gartenservice
schnell – preiswert – zuverlässig
Aktion bis Ende Februar:
Bäume fällen
Bäume, Büsche, Hecken schneiden, Baumfällen (mit Seilklettertechnik), Platten- und Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen, Bepflanzungen, Rasenpflege & -schnitt
Ein frohes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihr Haus- und Gartenservice Gerhard Karp
Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

Buchhaltung · Steuern
Jahresabschluss · Lohn
Wir übernehmen das für Sie!
AUDIT CONSULT
Bergemann & Lamp GmbH & Co. KG
Steuerberatungsgesellschaft
Lindenallee 60 · 21465 Reinbek
Tel.: +49 40/7 10 90 7-0
audit@audit-reinbek.de
www.steuer-zuteuer.de
AUDIT CONSULT
Steuern · Wirtschaft · Recht · Seit 1926

mini Lernkreis Nachhilfe
seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training
Fördern. Stärken. Motivieren.
- Im individuellen Einzelunterricht
- In homogenen Kleingruppen
- In allen Fächern
- Mit unserem speziellen LRS-Programm
Lassen Sie sich unverbindlich beraten:
040 - 84 50 39 27
www.minilernkreis.de/sachsenwald-suedholstein
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Die Stadt Reinbek informiert
Verantwortlich: Der Bürgermeister

Stadtinformation

18. Dez. 2023

Reinbek
Die Stadt im Grünen

Liebe Reinbekerinnen, liebe Reinbeker,

nach einem solchen Jahr darf man den lieben Gott auch mal einen guten Mann sein lassen.

Vieles, was wir im zurückliegenden Jahr an Krisen und Besonderheiten erfahren haben, lassen wir gern in 2023 zurück. Auch das nächste Jahr wird uns aber den einen oder anderen Moment abverlangen, dem wir mit Energie begegnen müssen.

Und die werden wir jetzt sammeln, in der Adventszeit, an Weihnachten und drumherum, zwischen den Jahren. Dann machen wir uns auf, gemeinsam, mit Überzeugung, Optimismus und dem Herzen am rechten Fleck – wie das bei uns in Reinbek so ist.

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare und ruhige Zeit...

Brigitte Bortz
Bürgervorsteherin

Björn Warmer
Bürgermeister

Gestaltung: Alexa Binnewies, www.dasatelier.de

Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

CDU

www.cdu-reinbek.de
Tel. 040 / 71005644

Ist ein Bürgerentscheid sinnvoll?

Am 9.11. hat die Stadtverordnetenversammlung die Erweiterung des Gewerbegebietes Haidland beschlossen. Der zunächst ergänzend gefasste Beschluss über einen parallelen Bürgerentscheid ist aufgrund der nicht erreichten Stimmmehrheit der gesetzlichen Mitglieder ungültig. Als CDU haben wir uns gegen einen Bürgerentscheid entschieden. Bürgerentscheide ermöglichen es den Bürgern einerseits direkt an politischen Entscheidungen der Politik teilnehmen zu können und Entscheidungen der Politik zu legitimieren. Auf der anderen Seite gibt es eine Reihe von Faktoren, die dagegensprechen. Die Themen sind oftmals komplex und erfordern Fachwissen, der finanzielle Aufwand ist hoch und der Entscheidungsprozess wird verzögert. Es besteht die Gefahr, dass das Einzelinteresse über dem Gemeinwohl steht. Die CDU hat sich klar für eine Erweiterung positioniert, vor dem Hintergrund, Reinbeker Unternehmern eine Erweiterungsperspektive zu bieten. Dadurch können wir mehr Steuereinnahmen für unsere Stadt erwirken, Reinbeker Arbeitsplätze in der Stadt halten und zukünftige Investitionen ermöglichen. Wir sind der Meinung, dass Entscheidungen der Politik transparent und nachvollziehbar sein müssen. Bei der öffentlichen Beratung über die Gewerbegebietserweiterung war dies der Fall: die Planung wurde im Ausschuss vorgestellt und alle Fraktionen haben Ihre Sicht dazu dargelegt. Warum also jetzt nicht Farbe bekennen und dafür einstehen, wofür wir gewählt wurden? Nämlich um Entscheidungen zu treffen.

Sven Tiburg und Daniela Brall

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

www.gruene-reinbek.de
Tel. 040 - 710 8515

Reinbek – Stadt im Grünen

2023 neigt sich seinem Ende
Ein Jahr im Zeichen
von Krieg und Wende

Trotz überall schwieriger Zeiten
gilt es Notwendiges zu bereiten

Zu viel wurde auch in
Reinbek versäumt
Wer meint, man kann zurück –
der träumt

Gesellschaft und das Klima beben
Es geht weltweit um Freiheit und Leben

„Blaue“ unsere Demokratie
beschmutzen
um sie für die eigene
Herrschaft zu nutzen

Direkte Demokratie wird
groß geschrieben
Holzvogtland von Bebauung
frei geblieben

Fossilfreie Energieerzeugung
angefangen
Wärmeplanung ist an den
Start gegangen

Bestehende Gewerbeflächen
verdichten
statt Ackerland weiter zu vernichten

Entscheidung wieder
per Bürgerentscheid
ist besser als Politikverdrossenheit

Wir wünschen allen Reinbekerinnen und Reinbekern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr.

Ihre Reinbeker BündnisGRÜNEN

SPD

Tel. 040/ 7105384
www.spd-reinbek.de

Jährlich grüßt das Murmeltier:

Wieder steht Reinbek vor einem negativen Ergebnis von ca. 4,6 Mio. Euro im Haushaltsentwurf 2024. Und auch wenn wir das Ergebnis in den Vorjahren stets drehen konnten, gibt die Lage wenig Anlass zu der Erwartung, dass uns das dieses Mal auch wieder gelingt. Es gibt viele Aufgaben, wie die Sanierung von Schulen, Schaffung von Kita-Plätzen, neue Feuerwehrhäuser und Sportanlagen, die wir angehen wollen und das trotz einem geringeren Steueraufkommen. Um diese Investitionen in Reinbeks Zukunft zu schaffen, müssen wir darauf achten, dass unsere Verbindlichkeiten aus den jeweils laufenden Haushalten zu bezahlen sind. Wir sind gegen steigende Steuern für jeden einzelnen. Um trotzdem das Geld zur Verfügung zu haben, müssen wir bei unseren Ausgaben schmerzliche Kürzungen umsetzen und gleichzeitig mehr Einnahmen generieren, unter anderem durch eine Erweiterung des Gewerbegebiets im Haidland. 2024 wird ein weiteres Jahr voller Herausforderungen werden, doch Reinbek ist in der Lage diese zu meistern. Wir wünschen ihnen geruhsame Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.

Nikolaus Kern

FDP

Tel. 040/727 9582
www.fdp-reinbek.de

Beiräte leisten wertvolle Arbeit!

Über 400 Kinder- und Jugendliche haben sich vor Kurzem an der Wahl zum Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Reinbek beteiligt. Die gewählten neun Mädchen und Jungen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren haben Ende November Ihre Arbeit aufgenommen und brennen darauf, sich in Ihrer Freizeit für die Belange der Kinder und Jugendlichen in Reinbek einsetzen zu können. Dieser ehrenamtliche Einsatz für das demokratische Gemeinwesen schon in jungen Jahren ist nicht selbstverständlich und daher umso höher zu bewerten. Auch die Wahl zum Reinbeker Seniorenbeirat hat durch ein breites Spektrum motivierter Kandidaten überzeugt. Wir gratulieren allen gewählten Beiräten und wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg für die anstehenden Aufgaben. Aufgrund der wertvollen Hinweise der Beiräte für die kommunalpolitische Arbeit in den zurückliegenden Jahren, können wir uns vorstellen, dass zu wichtigen Fragen der zukünftigen Entwicklung auch themenbezogene Beiräte gewählt werden. Wir wünschen Ihnen ein Frohes Fest und Alles Gute für 2024.

Bernd Uwe Rasch

Forum21

www.forum21-reinbek.de
Tel. 040/ 2548 2573

Kraft schöpfen für 2024

Das Jahr 2023 geht mit großen Schritten dem Ende entgegen, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Das Feiern im Familien- und Freundeskreis ist eine besondere Zeit im Jahr, ebenso die Zeit zwischen den Jahren. Der Jahresausklang lädt dazu ein, die letzten zwölf Monate noch einmal Revue passieren zu lassen, Bilanz zu ziehen und sich auf das kommende Jahr einzustimmen. Zukunftsweisend für die nächsten Jahre in unserer Stadt war die Kommunalwahl im Mai diesen Jahres, bei der wir ein solides Ergebnis erzielen konnten, welches es ermöglicht unsere politische Arbeit der letzten Jahre fortzuführen. Es liegen große Projekte vor uns wie z.B. die Schaffung bezahlbaren Wohnraums, die Erweiterung des Gewerbegebiets Haidland, die weitere Planung der Sportanlage Nord und die Neuaufstellung des Rathauses. Forum21 mischt sich auch im Jahr 2024 weiter ein. Machen Sie dies auch, begleiten Sie die Sitzungen der städtischen Gremien und bringen sich gerne konstruktiv ein.
Wir wünschen allen Reinbeker*innen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2024. Bleiben sie gesund!

Cathrin Pohl und Leif Fleckenstein

Einladung zu den Neujahrsempfängen

Reinbek – Bürgervorsteherin Brigitte Bortz sowie Bürgermeister Björn Warmer laden im Namen der Stadt zum öffentlichen Neujahrsempfang am 14. Januar 2024 ab 11.30 Uhr in den Hofsaal des Reinbeker Schlosses ein. Es spielt das Reinbeker Stadtorchester unter der Leitung von Andreas Goj.

Wentorf – Bürgervorsteher Lutz Helmrich und Bürgermeisterin Kathrin Schöning laden am Montag, 8. Januar 2024, 19 Uhr, alle Bürgerinnen und Bürger zum

Neujahrsempfang ein. Sie möchten gemeinsam das alte Jahr 2023 Revue passieren lassen und einen Ausblick auf das neue Jahr 2024 geben.

GLASEREI BEHN
Zum Weihnachtsfest
wärmende, gemütliche Stunden
zum neuen Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg
wünschen allen Kunden
und Freunden
Peter Kraus und Team
Glaserei HB Inh. Peter Kraus
Kinauweg 7, Reinbek, Tel. 727 300 40

Wentorfer Rathaus bleibt geschlossen

Wentorf – Das Wentorfer Rathaus bleibt aufgrund von Energiesparmaßnahmen vom 27. bis 29. Dezember geschlossen. Bürgermeisterin Kathrin Schöning bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung vor den Feiertagen. Ab Mo., 2.1.24, ist das Rathaus wieder geöffnet.

Zur Mühle RESTAURANT
Sonder-Öffnungszeiten
Heiligabend 24.12.: 12.00 – 20.00 Uhr
1. + 2. Weihnachtstag
A'la Carte 11.30 – 22.00 Uhr
Silvester 12.00 – 22.00 Uhr
Um Reservierung wird gebeten!
Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier,
Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen
HIGHLIGHTS IM DEZEMBER
Gänsekeule überzogen mit Pflaumensauce, dazu servieren wir Rotkohl und Knödel € 24,90
Dorade gegrillt auf einem Gemüsebett, serviert mit gerösteten Kartoffeln und Honig-Senf-Sauce € 22,90
MITTAGSTISCH DIENSTAG – SAMSTAG
VON 12.00 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN)
€ 12,90
19. – 23.12.
1. Wirsing-Hackrouladen m. hausgem. Kartoffelpüree u. Bratensauce
2. Pasta Pesto m. gegr. Hähnchenbrustst., mit Zucchini u. Penne Rigatoni
3. Schollenfilet unter einer Speckhaube, m. Salzkartoffeln u. Honig-Senfauce
26. – 30.12.
1. Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln und Rote Bete
2. Nudelpfanne Gorgonzola mit Putenstreifen und Penne Rigate
3. Fischvariationen mit Butterkartoffeln, Porree und Honigsenfsauce
WINTERLICHE DAUERRENNER
Kalbsleber mit Röstzwiebeln, hausgemachtem Kartoffelpüree und Apfelmus € 17,90
Herzhafte Rinderroulade mit Semmelknödel, Dunkelbiersauce und Rotkohl € 17,90
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag
Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 7281 0538, www.zurmuehlereinbek.de

LANTZ 88
Energiespar- und Sicherheitsfenster
RC2 geprüft
Jetzt 15% Zuschuss sichern*
Direkt vom Hersteller bei
J. Lantz Fenster
und Türen GmbH
Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau
Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308
www.lantz.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr
* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KFW

AWSH: Entgelte steigen moderat

Die Abfallentgelte werden trotz zum Teil deutlich steigender Kosten nur moderat angehoben. Die Aufwendungen für die Bioabfallbehandlung sowie die Leerung der Rest- und Biobehälter steigen wegen erhöhter Personal- und Dieselkosten. Dazu müssen in 2024 auch Müllverbrennungsanlagen erstmalig CO_2-Abgaben entrichten. Dadurch entstehen Mehrkosten für die Anlieferung des Restabfalls.

Entlastend wirken die positiven Aspekte aus dem Energieverkauf im Rahmen der Restabfallbehandlung, die Erlöse aus der Wertstoffvermarktung sowie die Einbringung von Überschüssen aus den Vorjahren. Während beim Bioabfall je nach Behältergröße 12 bis 37 Cent mehr im Monat zu Buche schlagen, sind es beim Restabfall bei den Behältergrößen 40 – 240 Liter zwischen 1 und 39 Cent. Die Altpapier- und Wertstofftonnen bleiben kostenfrei. Beim Altpapier entfällt die bisher gezahlte kleine Vergütung, das Grundentgelt bleibt mit 4,76 € im Monat unverändert. Der Rechnungsbetrag erhöht sich bei den meisten Haushalten um circa 50 bis 60 Cent im Monat. Im Kostenvergleichsrechner auf der AWSH Website können Kunden die neuen Entgelte einsehen und ihren Behälterbestand anpassen.

Im AWSH Portal können Kunden online alle Rechnungen und Zahlungsstände einsehen und rund um die Uhr weitere Dienstleistungen der AWSH in Anspruch nehmen bzw. beauftragen. Ganz nebenbei leistet man als Portal-Nutzer einen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Denn so muss die Rechnung nicht mehr auf Papier produziert und per Post transportiert werden. Mit wenigen Klicks können Kunden sich hier registrieren: www.awsh.de/portal.

Abbrennverbote für Feuerwerkskörper

Reinbek – Vom 31. Dezember 2023 bis zum 1. Januar 2024 ist es von der Stadtverwaltung untersagt, im Umkreis von 180 Metern rund um Kirchen, Krankenhäuser, Kinder- und Altenheime und im Schutzraum von 50 Metern rund um reetgedeckte Gebäude Raketen, Hochfeuerwerke der Feuerwerkskörper-Kategorie II/Klasse 2 zu zünden.

Verstöße gegen die Anordnung können als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden.

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde
Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik
und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde
· Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen
· Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie
Dr. med. dent. Frauke Reichert
Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 727 95 97 | www.dr-frauke-reichert.de
PRAXIS FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE

Für Volkmar Wywiol bedeutet Erfolg, in glückliche Augen zu schauen

Das gilt beruflich genauso wie ehrenamtlich

Volkmar Wywiol ist ein erfolgreicher Geschäftsmann. 1980 hat er sich als »One-Man-Show« selbstständig gemacht. Inzwischen ist er mit seiner Firma, die mittlerweile von seinem Sohn Torsten geführt wird, mit über 2.000 Mitarbeitenden weltweit im Bereich der Zusatzstoffe für Lebensmittel und Tierernährung sowie Nahrungsergänzungsmitteln erfolgreich. Der Senior hat drei Kinder und neun Enkelkinder im Alter von dreizehn bis 27 Jahren.

Für Wywiol bedeutet Erfolg Menschen zu begeistern, sie glücklich zu machen, ganz besonders im Ehrenamt. Durch Zufall hat er vor 20 Jahren von einer deutschen Ordensschwester erfahren, die in jungen Jahren nach Uganda gegangen ist. In der Bergregion Butiru lebt Ordensschwester Elisabeth mit ihrem Mann und vier eigenen – inzwischen erwachsenen – Kindern sowie zehn Waisenkindern. Mit Hilfe vieler Spenden hat sie in drei Jahrzehnten 46 Schulen, Krankenstationen, Häuser für Witwen und Waisenkinder aufgebaut. Im Jahr 2018 wurde ihr für dieses Engagement das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Eines Tages erhielt Wywiol von Schwester Elisabeth den üblichen Jahresbericht. Ein kleiner Nebensatz elektrisierte ihn: »Hätte ich einen Bullen, könnte ich meine Waisenkinder besser ernähren«, schrieb sie. Spontan rief er seine Assistentin zu sich und begeisterte sie, im Nachbarland Kenia einen Bullen zu beschaffen. Aus einem Bullen wurden mehrere

FOTO:IMKE KUHLMANN

Volkmar Wywiol

Bullen und vor zwei Jahren kam die Idee, auch Milchkühe zu beschaffen, hinzu. »Die Kinder leiden unter Mangelernährung, es fehlt an Eiweiß, insbesondere Milch«, sagt er. Daraus entstand die Initiative »More Milk for Children in Uganda«. »Eine Kuh kostet 300 Euro, gibt fünf Liter Milch und eine Mutter kann damit acht bis zehn Kindern täglich einen halben Liter geben und das über viele Jahre«. Wywiol überzeugte Freunde und Geschäftspartner und konnte inzwischen Spenden für 800 Kühe einsammeln. Begeistert erzählt er mit strahlenden Augen: »Wenn eine Kuh übergeben wird, gibt es einen Freudentanz. Die Mütter machen sich mit bunten Kleidern schön und versuchen damit ihre Dankbarkeit auszudrücken«. Fast täglich tauschen sich Wywiol und Schwester Elisabeth per eMail und WhatsApp aus. So ist er auch über den aktuellen Spendenstand auf dem Laufenden. Vor Ort entwickelt sich das Projekt immer weiter. Die Kühe werden an Mütter, die in 130 Frauengruppen organisiert sind, übergeben mit der Auflage, die ersten beiden Kälber an andere Frauen weiterzugeben.

Der Wohltorfer liebt Afrika und hat den Kontinent oftmals besucht. »Afrika ist ein Kontinent, der Zukunft hat«, sagt er. Für die in Armut lebenden Mütter und Kinder in Butiru lässt er sich immer Neues einfallen, um Kuhspenden zu generieren. Erst kürzlich hat er den »Kuh-Botschafter« erfunden, ausgezeichnet wird jener Multiplikator, der die größte Zahl weiterer Freunde als Spender gewinnt. Rund 20 Prozent seiner Zeit gelte seinem Ehrenamt.

Und eine weitere neue Idee ist schon in Arbeit: Wildbienen. »Ein lokaler Bienenkorb kostet 100 Euro, die Natur dort eignet sich ideal für die Bienenzucht«, erklärt er und ergänzt: «leider fehlt es immer an der Anschubfinanzierung«. Doch die Bienenzucht sei nicht ganz einfach. Die Frauen müssen lernen, mit den Wildbienen umzugehen und den Honig richtig zu ernten. Wywiol hat lokale Imker gefunden, die die Frauen ausbilden. Lehrer John zeigte sich besonders talentiert. Wywiol lud ihn nach Hamburg ein und ließ ihn von einem hiesigen professionellen Imker vier Wochen weiterbilden. Ein Bienenvolk brächte drei Ernten pro Jahr, daraus kämen zehn bis zwölf Liter Honig. Für Wywiol geht es auch hier um Hilfe zur Selbsthilfe. Er möchte den Frauen eine Chance geben, zu arbeiten und die Familie zu ernähren. Er möchte ihnen langfristig eine finanzielle Basis sichern.

Engagement ist für Wywiol nicht neu. Rund zehn Jahre lang war er Vorsitzender des TTK (Tontaubenklub) in Wohltorf. Sportlich ist er immer noch unterwegs, am liebsten beim Golfspielen, ein Hobby, das er gern mit seiner Frau Gerda teilt. Und ebenso eine künstlerische Ader steckt in dem Mann. Vor 23 Jahren hat er für seinen ältesten Enkel ein Kinderbuch geschrieben: »Archimikki kann fliegen«, bei dem es um Erlebnisse im Sachsenwald geht. Dafür hat er kurzerhand einen Verlag gegründet und veröffentlicht hier heute unter anderem auch Fachliteratur. Und auch die Kunst hat es ihm angetan. »Ich wollte als Jugendlicher Künstler werden, doch mein Vater riet mir davon ab«, sagt er. Aber Kunst hat seinen Lebensweg stets begleitet, und so rief er kurzerhand »An der Alster« eine Galerie ins Leben. »Ich habe meine Kreativität auch genutzt, um beruflich immer Lösungen zu finden«. Lösungen sind für Wywiol der Weg, um nach vorne zu kommen. Und diese sucht er genauso im Ehrenamt für die Menschen in Afrika.

Spenden für seine Projekte »More Milk for Children in Uganda« und »More Honey for Children in Uganda« können auf das Spendenkonto IBAN: DE07257916350061887000 mit dem Verwendungszweck »MoreMilk« oder »Honigfarm« überwiesen werden. Spendenquittungen werden selbstverständlich ausgestellt bei vollständiger Angabe der Adresse.

Imke Kuhlmann

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ✆ 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@der Reinbeker.de

FSJ in der TSV Reinbek

Den Abschluss bald in der Tasche, aber was dann? Wir suchen dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport.

Das FSJ wird am 1.8.24 beginnen und am 31.7.25 enden. Um das FSJ im Sport bei uns absolvieren zu können, musst du zwischen 18 und 27 Jahre sein und die Schulpflicht vollendet haben.

Zudem solltest du die Motivation mitbringen, im Kinder- und Jugendbereich des Sports mit Freude und Engagement tätig zu werden. Auch mit den Aufgaben und Arbeitsweisen des Sportvereins allgemein wirst du vertraut gemacht werden. Wir erwarten von dir Eigenverantwortlichkeit bei der Bearbeitung von bestimmten Aufgaben. Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsfähigkeit spielen dabei eine wichtige Rolle.

Außerdem erwarten wir von dir auch eine Übungsleiterlizenz, bei deren Erlangung wir – auch im Vorfelde des FSJ – gerne behilflich sind, wenn du keine gültige Lizenz

besitzt. Bewerbungen (Anschreiben, persönlicher u. sportlicher Lebenslauf, Nachweise über Erfahrungen in der Jugendarbeit, Kopie des letzten Schulzeugnisses) sind möglichst frühzeitig, aber spätestens bis zum 11. Februar, an die Geschäftsführung, bevorzugt per Mail an gf@tsv-reinbek.de zu senden. Ab dem 12. Februar sichten wir dann alle eingegangenen Bewerbungen und melden uns umgehend zurück.

Jugendreise

Die Jugendreise führt die 14-17-jährigen von Fr, 9.8. bis Fr, 23.8.2024 in ein Ferienhaus auf Römö in Dänemark. Mit einer großen Rasenfläche, einem Beachvolleyballfeld und einem Indoorpool bietet das Haus vielfältige Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten. Um zwischendurch auch mal zu entspannen und sich zu sonnen, gibt es eine große Terrasse mit Whirlpool und Sauna. Auch der Strand ist nicht weit,

sodass ausgiebige Strandtage nicht fehlen werden. Neben viel Freizeit wird es jeden Tag mindestens ein Gruppenspiel geben und auch Ausflüge sind geplant. Für die Verpflegung der Gruppe sind die Jugendlichen verantwortlich, Kleingruppen übernehmen jeweils für einen Tag die Küche und sorgen dafür, dass keiner verhungert.

Für Mitglieder der TSV Reinbek kostet die Fahrt € 650,- und für Nichtmitglieder € 700,-. Eure Anmeldung und den Gesundheitsbogen könnt ihr ab sofort in der Geschäftsstelle oder unter info@tsv-reinbek.de abgeben. Antworten auf alle Fragen, die ihr noch habt, bekommt ihr bei Svea unter vereinsjugend@tsv-reinbek.de.

Vereinszeitung 2023

Endlich ist sie da, unsere Vereinszeitung für das Jahr 2023! Wir hoffen sie hat euch über den postalischen Weg, oder die Auslage auf unserer Anlage, gut erreicht und ihr habt schon die Zeit gefunden in Erinnerungen schwelgen können, oder auch komplett neue Seiten eurer TSV kennenzulernen. Bedanken möchten wir uns in diesem Zuge schon für die Rückmeldungen zur Umfrage in der Vereinszeitung! Wer sich nun fragt: »Welche Umfrage?«, dem sei die Umschlagsseite ans Herz gelegt. Auf Seite 2 ist nämlich eure Meinung gefragt. Wir sind immer daran interessiert unsere Angebote euren Bedürfnissen und Wünschen bestmöglich anzupassen und möchten euch daher bitten uns eure Meinung zur zukünftigen Gestaltung der Zeitung mitzuteilen, in dem ihr die zwei kurzen Fragen beantwortet und uns zusendet. Vielen Dank und weiterhin viel Spaß beim »schmökern« in unserer Vereinszeitung.

e-werk Cup

Der e-werk-Cup wird volljährig! Zum 18. Mal findet das beliebte Turnier nach dreijähriger Zwangspause wieder in der Uwe-Plog-Halle (Theodor-Storm-Straße 20) statt. Am Freitag, den 27.12. und Samstag, den 28.12. duellieren sich die TSV Reinbek und namhafte andere Gegner aus der Region. Die Zuschauer dürfen sich also auf viele spannende Derbies freuen. Der Ball rollt, wie gewohnt, jeweils ab 18 Uhr. Nachdem der e-werk-Cup die letzten Jahre coronabedingt ausgefallen ist, ist die Vorfreude in diesem Jahr umso größer, den Ball wieder im Netz zappeln zu lassen. Und auch wenn fußballerisch kein Bundesliganiveau zu erwarten ist, sind in der Halle Tore und großartige Aktionen garantiert.

Jeder ist herzlich eingeladen am 27.12. und am 28.12 unsere Halle aufzusuchen und seinen Verein zu unterstützen. Der Eintritt kostet für Erwachsene pro Tag € 5,-. SchülerInnen und RentnerInnen kommen zum Rabattpreis von € 3,- in die Halle.

131 Jahre
TSV REINBEK

★★★★★

Vereinsjugend – Lichterfest

Am Sa, 23.12., findet wieder das alljährliche Lichterfest der Vereinsjugend statt. Wir laden euch herzlich ein, euch bei Lagerfeuer, Stockbrot, Kinderpunsch und Glühwein auf Weihnachten einzustimmen. Verbringt zwischen 17 und 19 Uhr einen gemütlichen Abend neben dem Wichtelwald im Paul-Luckow-Stadion und entflieht für kurze Zeit dem Weihnachtstrubel. Eine Anmeldung für die kostenlose Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Schulkooperation – Trainer gesucht

Die TSV Reinbek sucht ab sofort, aber gerne auch zum kommenden Schuljahresbeginn nach den Sommerferien 2024, Übungsleiter/innen, die zwischen Montag und Freitag, an einem oder gerne auch an mehreren Tagen, in der Zeit zwischen 13.30 und 16.30 Uhr Sportkurse an Reinbeker Grundschulen und/oder weiterführenden Schulen geben möchten. Gesucht werden unter anderem Übungsleiter/innen für: Fußball, Einführung in Ballsportarten, allgemeine Sport- / Fitnessspiele, sowie Tischtennis, oder Tanzangebote an unseren Partnerschulen: Grundschule Mühlenredder, Grundschule Schönningstedt, der Gertrud Lege Schule und der Gemeinschaftsschule in Reinbek. Deine Sportart ist nicht dabei, kein Problem, wir nehmen sie gerne mit auf! Du hast Interesse und Spaß mit Kindern zusammenzuarbeiten? Dann bist du hier genau richtig! Lasse Paulsen (paulsen@tsv-reinbek.de / 040 - 40 11 326-19) freut sich darauf, dich kennenzulernen.

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der TSV Reinbek fröhliche und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns bereits jetzt darauf mit euch auch im kommenden Jahr sportlich aktiv zu sein und natürlich auch auf jedes Gesicht, das unser Vereinsleben neu bereichern möchte. Während der Schulferien bleibt unsere Geschäftsstelle vom 23.12. bis zum 7.1. geschlossen.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 18.12.23

Wentorfs DRK ist für den Katastrophenfall gewappnet

Neues Fahrzeug mit besonderer Ausstattung

Wentorf – Stolz präsentieren ehren- und hauptamtliche Kollegen das neue Katastrophen-Fahrzeug auf dem Casinopark in Wentorf. »Seit sechs Jahren besteht von unserer Seite die Bereitschaft, im Katastrophenfall zu unterstützen«, so Timo Schmeling (28). Er ist Bereitschaftsleiter beim Wentorfer DRK und führt unter anderem die Erste-Hilfe-Kurse durch. Um für den Sonderfall einsatzfähig zu sein, brauchten Sie ein Spezialfahrzeug.

Das DRK ist im Einsatz, wenn bei großen Festen der Sanitätsdienst gefragt ist. Sie sind in Bereitschaft, dürfen Personen aber nicht transportieren. Mit dem neuen Fahrzeug ist das im Katastrophenfall jetzt anders. Am 7. November haben sie den neuen Wagen selbst abgeholt. Gerade präsentierten sie den Bürgerinnen und Bürgern auf dem Casinopark den Mercedes Sprinter. Im Katastrophenfall können hier zwei Personen gleichzeitig transportiert werden. Das geländegängige Allradfahrzeug hat eine Höhe von 60 cm, um beispielsweise hohe Wasserstände zu durchqueren und auch widrige Bodenbeschaffenheiten zu überwinden. Ab dem 1. Januar kommt das neue Fahrzeug zum Einsatz. Nun sind sie ebenso für Großkatastrophenlagen gewappnet und können in ganz Deutschland abberufen werden. Aber auch in der täglichen Arbeit können sie den Wagen nutzen, nur nicht zum Personentransport, dass ist ihnen nur im Katastrophenfall erlaubt.

Wie Dr. Nina Scheer, örtliche SPD-Bundestagsabgeordnete, jetzt mitteilte, hat – neben Wentorf – auch der DRK-Ortsverein Mölln aus Mitteln des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe einen Krankentransportwagen vom Typ B erhalten. Dr. Scheer: »Durch die Bereitstellung der Fahrzeuge erfüllt der Bund seine Aufgabe in der Ergänzung des Zivilschutzes und der Katastrophenhilfe durch die Bundesländer und Kommunen. Die Zuweisung bedeutet eine Verbesserung des Zivilschutzes und der Katastrophenhilfe vor Ort.«

Das DRK in Wentorf hat vielfältige Aufgaben, die sozialen Dienste wie beispielsweise die Kleiderkammer, den Blutspendedienst oder auch Hilfe für Geflüchtete und der Bereitschaftsdienst. Ein Jugendrotkreuz gibt es in Wentorf mangels Ausbilder aktuell nicht.

Im DRK arbeiten Sanitäter, die eine 48-stündige Ausbildung absolvieren müssen und Rettungssanitäter, die über drei Monate ausgebildet werden. Zusammen mit Michael Sykowski (53), zweiter Vorsitzender DRK Wentorf, und dessen Sohn Lennart (15) hat Timo Schmeling die Gelegenheit genutzt, nicht nur den neuen Wagen, sondern auch das DRK den Bürgerinnen und Bürgern vorzustellen.

Imke Kuhlmann

FOTO: IMKE KUHLMANN

Timo Schmeling (v.l.), Michael Sykowski und Sohn Lennart Sykowski können noch ehrenamtliche Unterstützung gebrauchen

Erneut Fahrkartenautomat im Aumühler Bahnhof gesprengt

FOTO: STEFANIE RUTKE

Erneut wurde ein Fahrkartenautomat im Aumühler S-Bahnhof gesprengt.

Aumühle – Die Eingangshalle des Aumühler Bahnhofs bietet seit langen kein einladendes Bild: Provisorische Lampen beleuchten die Halle, die Abfalleimer quellen oft über und einige Scheiben sind kaputt. Die zerstörten Scheiben gehen auf das Konto derjenigen, die am frühen Morgen des 29. November einen der beiden Fahrkartenautomaten gesprengt haben.

Für die Einsatzkräfte der Aumühler Feuerwehr begann der Tag mit der Alarmierung um 4.19 Uhr. Der gesprengte Automat hatte Feuer gefangen, die verrauchte Halle wurde gelüftet und der Bereich um den defekten Fahrkartenautomaten wurde anschließend abgesperrt. Die Einsatzstelle wurde an die Bundespolizei übergeben.

Stephanie Rutke

Musikunterricht
Akkordeon • Keyboard • Piano • Orgel
Dipl.-Musiklehrer Horst Sombert
• Kinder • Schüler • Berufstätige • Senioren
• Kostenlose Probestunde • Gutschein verschenken • Instrumentenverleih • Flexible Zeiten nach Vereinbarung
Glinder Weg 21 Reinbek • Tel: 040-6317630 / 7222424 • www.musikschule-sombert.de

Reinbeker Rohrservice
Inhaber RIT GmbH
• Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
• Rohr- u. Kanalreinigung • Kamerainspektion
• Rohrortung • Saugwagen
• grabenlose Rohrsanierung • Hochdruckspülen
24 Stunden Notdienst
Kinauweg 6 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 728 13 540

Diese Anzeige 36.45 + MwSt
6 x im Jahr jeweils
Anzeigenannahme 727 30 117

Saikam
Traditionelle Thai-Massage
Wellness- und Entspannungsmassagen
Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de

Frisurenland
Meisterbetrieb
Termine online buchbar
Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com
Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr
barrierefrei erreichbar

HPG Bau & Partner
www.hanseatisch-praktisch-gut.de
Ihr Handwerker für Dach und Fassade
Von kleiner Reparatur bis zum Neubau
Tel: 0 40/ 54 89 27 24
Mobil: 01 76 / 80 29 77 28
Oher Tannen 3-5, 21465 Reinbek

Margrit Hein IMMOBILIEN
Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung
Verkauf • Vermietung • Verwaltung
www.hein-immobilien.de
Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Carsten Tautz Malermeister
Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Salon Wirkus
Damen- und Herrensalon
Mühlenredder 3
Tel. 7900 7780
Mi.-Fr. 9 -18 Uhr

Alexandra M. Husung
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek
Tel. 040/32 51 31 82
www.rechtsanwaeltin-husung.de

Die Linie S 21 ist Geschichte

Neue Linie S 2 zwischen Aumühle und Altona

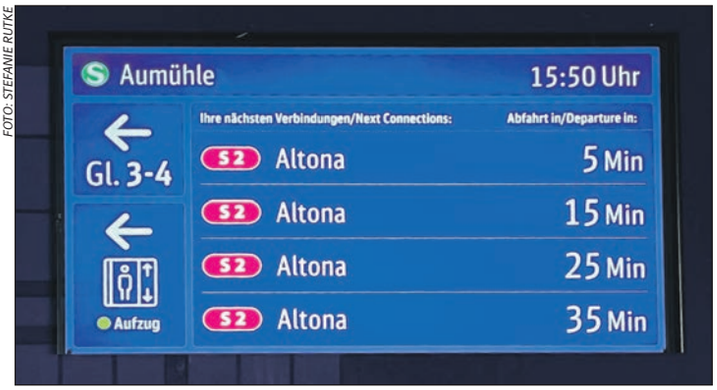
Aumühle – Mit dem Fahrplanwechsel zum 10. Dezember ist die Linie S 21 Geschichte. Sie ist ersetzt durch die neue Schnellbahnlinie S 2, die zwischen Aumühle und Altona verkehrt.

»Mit der Einführung des neuen S-Bahn-Liniennetzes verändern sich einige Strecken. Mit der klaren und verständlichen einstelligen Nummerierung der Linien wird es keine Linienvarianten (zum Beispiel S21 der S2) mehr geben«, teilt der HVV mit. Sämtliche Fahrten der Linie S21 sind jetzt integriert in die neue S2 über Dammtor.

Zwischen Altona und Bergedorf verkehren die Züge montags bis freitags in den Hauptverkehrszeiten von 6.30 bis 9 Uhr und von 15 bis 19 Uhr im 5-Minuten-Takt. In Altona und am Hauptbahnhof werden verlässliche bahnsteiggleiche Anschlüsse über Jungfernstieg (Citytunnel) angeboten.

Stephanie Rutke

FOTO: STEFANIE RUTKE



Seit dem 1. Dezember verkehrt die Linie S 2 auf der Strecke von Aumühle bis nach Altona.

AUSSTELLUNGEN

»Spielzeug«

Reinbek – Schloss Reinbek, Schloßstraße 5, zeigt noch bis zum 14.1.2024 die Ausstellung »Spielzeug« der »Sammlung Italiaander – Reinbeks Forum der Völker«.

Am 7. Januar 2024, 11.30 Uhr, gibt es eine Führung mit Bernd M. Kraske. Öffnungszeiten Mi–So von 10–17 Uhr.

Malerei von Muriel Zoe und Nina Hotopp

»Mother« von Nina Hotopp

Reinbek – Im Reinbeker Schloss, Schloßstraße 5, ist noch bis 7. Januar 2024 die Ausstellung TWOSOME mit Werken der beiden Künstlerinnen Muriel Zoe und Nina Hotopp zu sehen.

Öffnungszeiten: Mi–So von 10–17 Uhr

• **Klempnerei**
• Bad-Sanierung
• Dach- und Schornsteinsanierung
• Kernbohrungen
• **Gasheizungen**
• Brennwerttechnik
• Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
• **Notdienst: 0177-722 48 15**

Jörg Stöber Sanitärtechnik
Inh. Rogerio Afonso

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de

W!R REINBEKER BUSINESSTALK

Montag 15.1.2024

Bar Tanzschule Schaper
Bergstraße 8, 21465 Reinbek
Einlass ab 20.30 Uhr

Gemeinsam neue Wege gehen

Der Reinbeker Gewerbebund lädt ein zum **2. Reinbeker BusinessTalk** – ein zwangloser Abend für alle Gewerbetreibenden aus unserer Region zum Netzwerken und Kontakte knüpfen. Nutzen Sie Synergien sinnvoll und gehen Sie mit uns gemeinsam neue Wege, tauschen Sie sich in lockerer Atmosphäre aus und nutzen Sie die die Erfahrungen und Hilfe von Unternehmen vor Ort.

Unser BusinessTalk in Reinbek ist mehr als nur informativ – er ist eine Herzensangelegenheit!

Zu Gast sind Annett Rabe und Brigitte Nolte vom Handelsverband Nord.

gewerbebund-reinbek.de

W!R REINBEKER GEWERBEBUND E.V.

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald

Klimaschutzkonferenz COP28

Startschuss für Ausstieg aus Öl, Gas und Kohle?

Von der aktuellen Weltklimakonferenz COP28 konnte man im Vorwege nicht allzu viele positive Entwicklungen im Kampf gegen den Klimawandel erwarten. Der Konferenzort Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten, einem ölexportierenden Land, nun ja, eine Herausforderung.

Die Ernennung von Sultan Al Jaber, zum Vorsitzenden der diesjährigen Weltklimakonferenz, der gleichzeitig Leiter des staatlichen Ölkonzerns der Emirate ist, klang darüber hinaus wenig vielversprechend. Ebenso die höchste jemals zugelassene Zahl an Lobbyisten für fossile Energien, die die Klimakonferenz durchsetzten, konnte nichts Gutes für das Gemeinwohl bedeuten. Spätestens mit dem Schreiben des Generalsekretärs der Organisation Erdöl exportierender Länder, Haitham Al-Ghais, »jede Einigung beim fossilen Ausstieg zu verhindern und proaktiv jeden Text oder jede Formulierung abzulehnen, die auf Energie abzielt« war deutlich: eine gemeinsame Erklärung dazu wird äußerst schwer.

Am Dienstag sollte diese Abschlusserklärung stehen. Erst am Mittwoch lag sie dann nach langen Nachverhandungen vor. Und so hat es tatsächlich erstmals eine Aufforderung an alle Staaten in das Papier geschafft »sich von fossilen Brennstoffen in ihren Energiesystemen abzuwenden«.

Die fossilen Energien sind damit endgültig angezählt. Zu klar ist bei allem, was wir ihnen zu verdanken haben, ein »weiter so« hat vernichtendes Potenzial für unser Klima durch hohe CO_2-Emissionen. Der Weltgemeinschaft ist klar geworden, dass wir aus der Verbrennung von Öl, Gas und Kohle aussteigen müssen und werden.

REGION SACHSENWALD: ENERGIESYSTEME UMSTELLEN

Auch in den Rathäusern unserer Region Sachsenwald und beim Energieversorger e-werk Sachsenwald muss die Botschaft inzwischen angekommen sein. Eine vom Land verordnete Kälte- und Wärmeplanung soll bei uns bis Ende 2024 stehen.

Je früher wir mit unserer Zukunftsplanung starten, desto besser: Solaranlagen aufzustellen hilft. Die Mobilität auf Strom umzustellen ist ein großer Hebel, den wir in der Hand haben und angehen können. Wie auch die Heizung mit Wärmepumpe im Eigenheim. Vermieter sollten sich dem Thema ebenfalls stellen. Beginnen wir mit dem Ausstieg aus Öl, Gas und Kohle. Es ist schlicht und einfach notwendig.

www.klimaschutz-sachsenwald.de
E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de

Kommentar

Heute schon gelobt?

Ganz ehrlich, ich glaube, die Menschen verlernen zunehmend die Wertschätzung für andere. Durch das Internet werden wir zu Alleswissern, kennen uns aus, besser als Fachleute und können zu allem unseren Senf dazu geben. Aber stimmt das? Ich glaube nein. Unser Wissen wird breiter, aber oberflächlicher. Genau darum gibt es Experten, die nicht ohne Grund eben solche sind. Die Kultur des Kritisierens wird uns in der Politik bestens vorgelebt. Anerkennung? Fehlanzeige. Auch auf kommunaler Ebene ist dies nicht unbedingt besser.

Wir verlernen die Wertschätzung für andere. Wertschätzung heißt nicht, die eigene Position aufgeben zu müssen und sie macht die eigene Person auch nicht klein. Doch die Menschen tun sich damit schwer. Die Reaktionen auf jeden kleinsten Fehler kommen postwendend, Anerkennung oder Wertschätzung lässt oft lange auf sich warten, wenn sie überhaupt kommt. Ich halte das für keine gesunde gesellschaftliche Entwicklung. Wertschätzung, Lob oder Anerkennung sind Grundbedürfnisse von uns Menschen.

»Nicht geschimpft ist genug gelobt« lautet ein deutsches Sprichwort. Dass Lob motivierend und leistungsfördernd wirkt, konnten Prof. Dr. Nick Zubanov von der Universität Konstanz und Nicky Hoogveld vom niederländischen »Ministry of Economic Affairs« in einem Experiment an niederländischen Studienanfängern feststellen: Die Wissenschaftler lobten in einigen Gruppen 30 Prozent der Studierenden für ihre guten Leistungen – unerwartet und vor allen Mitstudierenden. In den anderen Gruppen wurde nicht gelobt. Die Studierenden, die mitbekamen, dass man für gute Leistungen gelobt wird, strengten sich in der nächsten Klausur mehr an – ihre Leistungen stiegen deutlich an. Bei jenen, in deren Gruppe nicht gelobt wurde, änderten sich die Leistungen nicht. Die Wissenschaftler stellten also fest: Ein einfaches »Gut gemacht« bewirkt nicht nur, dass sich die einzelnen Studierenden besser fühlen, sondern auch, dass sich die der anderen Gruppe stärker anstrengen. Denn sie wollen gern zur Gruppe der Gelobten gehören. (Quelle: AOK.de)

Wir alle sollten einander viel öfter ein Lob aussprechen, denn das bereichert nicht nur das Miteinander, es tut uns selbst gut. Und ganz ehrlich, Fehler machen wir doch alle und das ist sogar gut so, denn auch das ist wissenschaftlich untersucht worden, aus nichts lernen wir besser als aus Fehlern.

Zuviel Kritik hingegen demotiviert. Im Extrem kann Angst vor Niederlagen sogar die Folge sein. »Jeder Mensch will wertgeschätzt werden – davon müssen wir zwingend ausgehen«, sagt auch der Psychiater, Gerichtsgutachter und Sachbuchautor Reinhard Haller im SPIEGEL-Podcast »Smarter leben«.

Darum wäre es doch ein guter Vorsatz für das neue Jahr, kein Tag, ohne zu loben! Gründe gibt es genug.

Imke Kuhlmann

Köchling Hörsysteme wieder in Reinbek

Moderne Hörsysteme vom Familienbertrieb

Reinbek – Im Jahr 1997 eröffnetet Hörakustikermeister Michael Köchling sein Geschäft für moderne Hörsyteme und machte sich einen Namen für die herausragende Anpassung von digitalen Hörgeräten mit individuellem Service. Durch die starke Nachfrage kamen in den Folgejahren noch 6 Standorte im Osten Hamburgs dazu. Nach einer kurzen Auszeit von 2018 bis 2020 ist Köchling Hörsysteme nun wieder an 3 Standorten zu finden: in Bergedorf, Weidenbaumsweg 5, in Reinbek, Am Rosenplatz 17 und in Itzehoe, Bahnhofstraße 4.

Mit dabei sind inzwischen seine Frau Ira, seine Tochter Lia, die ab Sommer in die Meisterausbildung startet, sowie sein Sohn Tom Köchling, ebenfalls Hörakustiker. »Wir sind ein echtes Familienunternehmen und freuen uns, wieder in Reinbek zu sein. Für uns steht die Kundenbeziehung an erster Stelle. Qualität bedeutet für uns, wenn Kunden zu Stammkunden werden«, so Tom Köchling.

Die heutigen Hörgeräte sind beinahe unsichtbar und ab sofort auch mit Akkus zu bekommen. Es gibt Geräte, die im Ohr oder hinter dem Ohr getragen werden. Viele Modelle passen sich automatisch der Hörumgebung an und regulieren die Lautstärke, die Ausrichtung der Mikrofone und den Klang. Alle Geräte von KÖCHLING können bequem über das Smartphone gesteuert werden. Bei vielen Modellen ist es sogar möglich, per Bluetooth über das Hörgerät Musik zu hören, zu telefonieren oder den Fernsehton zu übertragen. Um sich von den Klangeigenschaften der neuen Hörsysteme zu überzeugen, bietet Köchling ein kostenloses und unverbindliches Ausprobieren der angepassten Hörgeräte an. Die Kunden können so in aller Ruhe zu Hause die Qualität in gewohnter Umgebung testen.

FOTO: DER REINBEKER

Tom Köchling zeigt das winzige moderne Hörgerätesystem.

»Wir freuen uns auf Neu- und Altkunden, wir passen sämtliche Systeme für Sie an, um gemeinsam die optimale Hörlösung zu finden, auch wenn Sie das Gerät nicht bei uns erworben haben«, so Michael Köchling.

Mehr unter ✆ 040-8001 0301, www.koechling-hoersysteme.de

Ein echtes Wintermärchen

Aumühler Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende

Aumühle – Mehr geht nicht: Zum Weihnachtsmarkt am Bismarckturm am ersten Adventswochenende lag Aumühle unter einer dicken Schneedecke, alles strahlte weiß – Vorweihnachtsstimmung pur.

»Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten«, freut sich Mandy Malcha vom Verein KuBa (Kultur und Bildung in Aumühle), der den Markt organisiert. Glühwein, Punsch, Grillwürstchen, Crêpes und Waffeln wurden sehr gut verkauft. Nicht ganz zufrieden zeigten sich die Kunsthandwerker, denn hier waren die Käufer eher verhalten.

Ob großes Kettenkarussell oder Minikarussell – das ist den Kleinsten nicht wichtig: Es gab viele strahlende Kinderaugen in den beiden kleinen Karussells. Die Tombola bescherte vielen Besuchern große oder kleine Gewinne.

Absolutes Highlight war für die Kinder der Besuch des Weihnachtsmannes: Als es dämmerte, stand er plötzlich winkend auf dem Bismarckturm. Unter der großen geschmückten Tanne war er kurz darauf dicht umlagert von Kindern, die sich über ein kleines Geschenk freuten. »Wir haben für die Kinder 300 Tüten gepackt«, so Malcha. In diesem Jahr gab es neben einem Schokoweihnachtsmann und Walnüssen einen Bleistift mit Weihnachtsmann drauf. Auch die Aussteller freuten sich über einen kleinen süßen Gruß.

FOTO: STEPHANIE RUTKE

Perfektes Wetter und tolle Stimmung am ersten Adventswochenende am Bismarckturm.

Um im kommenden Jahr mehr Angebote für die älteren Kinder zu machen, beginnen die Mitglieder des Vereins KuBa schon jetzt, Ideen zu sammeln.

Stephanie Rutke

VERKAUF und SERVICE
OPEL
CROSSCAMP
DELLO
Leistung von Mensch zu Mensch
KIA
REINBEK 040 7276060
Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek
reinbek@dello.de / www.dello-gruppe.de

Preisvergabe ADVENTorfer Markt

FOTO: RÜDIGER MARKS

Wentorf – Das Rätsel war nicht leicht zu lösen, denn es sollte geraten werden, wie schwer die Wattebäusche in einem großen Glas warten. 200 Besucher des ADVENtorfer Marktes hatten versucht, das Rätsel zu lösen. Die richtige Lösung lautet 425 g! »10 Erwachsene und 10 Kinder konnten wir mit tollen Gewinnen beglücken«, so Organisatorin Sybille Marks.

Die Kinder erhielten Spiele, Puzzles, Bücher Kuscheltiere, Buchgutscheine, Gutschein für eine Teilnahme an der Ausfahrt im Sommer mit dem Jugendtreff *Prisma* zum Hansa- oder Heidepark, Lego, Theaterkarten.

Die Erwachsenen freuten sich über Gutscheine für eine Fahrt für 2 Personen nach Berlin (mit der Wentorfer SPD bzw. den GRÜNEN), Einkaufsgutscheine von der Wentorfer CDU, Gutschein für »Luce« von der Wentorfer FDP, Büchergutscheine von ZUKUNFT WENTORF, Präsentkörbe von Edeka Kröger und REWE, Gutscheine für einen Tannnenbaum, Wein von Gregor Zahnow (oxhoft). Im Café, durch den Losverkauf und durch den Spendentisch wurde eine Summe von rund 2500 € eingenommen. Der Erlös wird wie immer an soziale Einrichtungen in Wentorf gespendet.

Herzliche Grüße zu Weihnachten!

FCVO-Vorstand v. l.: Thorsten Scholz, Eric Damberg, Ulrich Wesolowski, Christine Spilker, Daniel Schmitt, Marco Luther, Jochen Haker, Jannis Urban.

Am Ende des Sportjahres nutzen wir die Gelegenheit, uns bei unseren treuen Mitgliedern, unseren vielen Ehrenamtlichen, den zahlreichen engagierten Eltern und Förderern und den Unterstützern aus der Stadt und Politik Reinbeks zu bedanken.

Der Wechsel an der Spitze des Vereins ist geglückt und zahlreiche zukunftsweisende Projekte sind gestartet oder in der Planung. Weit oben steht ein Projekt, das den Fokus auf Kinder- und Jugendschutz in allen unseren Strukturen verstärken wird. Wir wünschen uns, dass dieses wichtige Thema der Prävention und des Schutzes über alle Funktionsträger breit in den Verein hineingetragen wird. Hierfür suchen wir Unterstützer und Förderer, die sich ausbilden lassen und mithelfen!

Ein ebenfalls großes Thema ist die Digitalisierung möglichst vieler Vorgänge in der Geschäftsstelle, der ehrenamtlichen Funktionsträger und der Übungsleiter. Wir testen Software, die die Schnittstellen vereinfacht und es Mitgliedern erlaubt, ihre eigenen Daten bei Änderungen selbständig zu aktualisieren. Diese Tools werden helfen, das Arbeitsvolumen für Geschäftsstelle und Ehrenamt trotz stetig wachsenden administrativen und rechtlichen Anforderungen besser zu beherrschen und außerdem unsere Mitglieder und Übungsleiter besser einzubinden.

Auf der 2. Delegiertenversammlung vom 28.11.2023 haben unsere Delegierten die vom Vorstand vorgeschlagene Erhöhung der Mitgliedsbeiträge genehmigt. Diese werden voraussichtlich zum 2. Quartal 2024 eingeführt werden und unsere Finanzen für die Zukunft solide aufstellen.

Bei der Hardware, der seit Jahren überfälligen neuen Sportanlage, sind wir leider immer noch nicht weiter! Nachdem zu Beginn des Jahres 2023 die Hoffnungen auf Fortschritte groß waren, kamen im weiteren Verlauf des Jahres viele Erkenntnisse, die uns im Hinblick auf die aktuelle Sportanlagensituation keine greifbare Perspektive bieten. Unser Vorstand ist hier in engen Abstimmungen mit den Verantwortlichen aus Stadt und Politik, um ein tragfähiges Konzept zum Erhalt des Sportbetriebs in Ohe zu finden. Damit wird Zeit gekauft werden müssen, die bis zur Erstellung der neuen Sportanlage (mindestens noch 5-7 Jahre!) verstreichen wird.

Diese Herausforderung nehmen wir an. Denn wir haben ein hervorragendes Vereinsleben, machen tolle Arbeit in unseren Sparten leisten für über 1.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Region, sowie viele Familien, die bei uns ihre sportliche Heimat haben! Diese wollen wir auch weiter positiv gestalten. Am 10.12. gab es auf unserer Anlage ein winterliches Familientreffen bei Waffeln und Punsch, am 17.12. treffen sich unsere Seniorinnen und Senioren im Clubheim zum traditionellen Vereinskaffee. Das Kuchenbuffet wird von der Vereinsjugend organisiert, unser Vorstand sorgt für den Rahmen und die Gemütlichkeit. Zum nächsten Jahr planen wir ein großes Fest für alle Mitglieder und Freunde des FCVO, denn unser Verein begeht sein 75. Jubiläum! Wir glauben fest an die Zukunft und freuen uns auf das neue Jahr!

Zunächst wünschen wir allen unseren Mitgliedern, den Freunden und Unterstützern unseres Vereins und allen Reinbekern ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest, eine schöne Zeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2024. Bleibt sportlich!

Instagram: @FCVO1949

Magische Orte, versunkene Welten

Burgen und Schlösser in und um Hamburg

Die Freie und Hansestadt Hamburg ist seit jeher eine Stadt des Bürgertums, und trotzdem gibt es hier Burgen und Schlösser. Nicht nur die einstigen Landesherren bauten ihre Residenzen, auch der Geldadel residierte in prächtigen Anwesen, die zu Recht als Schlösser bezeichnet werden.

Hamburgs Umland war in viele Territorien zersplittert, wo unzählige Burgen, Schlösser und Herrenhäuser, Ringwallanlagen, Wasserburgen und Turmhügelburgen entstanden. Manche Bauwerke haben die Zeiten überdauert und erstrahlen heute als touristische Attraktion im alten Glanz, die meisten jedoch haben Belagerungen und Kriege nicht überstanden oder wurden schlichtweg aufgegeben.

Der Fotograf Michael Zapf hat die entlegensten Orte aufgesucht, um die besondere Magie der alten Burgen bildlich einzufangen (unter anderem ach das Schloss Reinbek). Hamburgs Landesarchäologe Rainer-Maria Weiss erklärt kenntnisreich die geschichtlichen Zusammenhänge, stellt die Bauherren und ihre Zeit vor und bietet für jede Burg einen Abriss ihrer Geschichte.

352 Seiten mit 201 Abbildungen € 20,-, zu bekommen bei der Buchhandlung Erdmann, Bahnhofstraße 10 in Reinbek,

30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region

Bad Oldesloe – Bei der Sparkasse Holstein heißt es wieder »30.000 Euro für 30 tolle Projekte in der Region!«. Alle Vereine, Verbände und andere Einrichtungen aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse Holstein haben die Möglichkeit, an der Vergabeaktion teilzunehmen und sich die Chance auf eine Projektförderung in Höhe von je 1.000 Euro zu sichern!

Bewerbungen für die Aktion sind bis zum 31. Januar 2024 über das Bewerbungsformular auf der Aktionsseite sparkasse-holstein.de/30fuer30 möglich. Wichtig ist, dass es sich um eine Anschaffung für den Verein oder die Institution handelt. Um möglichst allen Teilnehmenden eine gute Gewinnchance zu ermöglichen, gibt es eine dreistufige Gewinnermittlung. Neben den 30.000 Euro vergibt die Sparkasse Holstein im Rahmen der Aktion zusätzlich insgesamt fünf Kreativpreise für die einfallsreichsten Bewerbungen, die mit jeweils 750 Euro dotiert sind. Es lohnt sich also der Kreativität freien Lauf zu lassen.

Physiotherapiepraxis »*von früh an*« feiert 10-jähriges Bestehen

Reinbek – Die Physiotherapiepraxis »*von früh an*«, Siemensstraße 4, feiert am Montag, 8. Januar 2024 ihr 10-jähriges Bestehen. »Wir sind ein langjährig eingespieltes Team, das harmonisch zusammenarbeitet und fachlich auf dem neuesten Stand ist«, sagt Uschi Rehfeldt.

Der Hauptschwerpunkt der Praxis liegt in der Säuglings- und Kindertherapie nach *Bobath*, der *Sensorischen Integrationsbehandlung* und der *Castillo Morales Therapie*. »Unser ganzheitlicher Ansatz ist uns ein Anliegen in der Säuglings- und Kindertherapie, d.h. das Kind und seine Eltern stehen mit ihren Bedürfnissen im Vordergrund. Es ist uns wichtig, die Ressourcen des Kindes zu erkennen, zu stärken und zu erweitern«, erläutert die Praxisinhaberin.

Auch Erwachsene können in der Praxis behandelt werden, unter anderem mit Krankengymnastik, auch auf neurophysiologischer Basis, oder mit Lymphdrainage.

Nach ärztlicher Verordnung werden auch Haus- und Heimbehandlungen durchgeführt. Unterstützt wird das Team von einer erfahrenen Cranio-Sakral Therapeutin.

Weitere Informationen über Behandlungsmethoden und Leistungen in der Physiotherapiepraxis »*von früh an*« finden sich unter der homepage www.von-frueh-an.de

Termine für eine Behandlung können unter ✆ 040-7223456 vereinbart werden.

FOTO: PRIVAT

v.l.: Beate Welsch, Sabine Grünsfelder, Uschi Rehfeldt, Svenja Schwarzenberg, Imke Witt, Angela Salow und Stefanie Beyer

MÜTZE
ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB

Unsere Arbeiten:
Vom Hausanschluss bis zur Steckdose – sicher und vom Meisterbetrieb
Reparaturen aller Art
Photovoltaikanlagen mit Abnahme
E-Installationen vom Neubau bis zur Wohnung
Industrieelektrik – alle Arbeiten von uns – auch Wartung
Kleinaufträge willkommen

Tel. 04151 – 887 95 30 · Fax 040 – 537 991 338
info@elektrotechnik-muetze.de
www.elektrotechnik-muetze.de

Bücherflohmarkt

Reinbek – Die Bücherfreunde Reinbek laden am Sonnabend, 6. Januar 2024, von 10 – 13.30 Uhr ein zu ihrem Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4 - 6. Belletristik, Krimis, Klassiker, Ratgeber und vieles mehr warten in den gut gefüllten Kisten und Regalen.

Übrigens: Die Bücherfreunde sind auch an den Donnerstagen 21. + 28. Dezember in der Stadtbibliothek für Sie vor Ort!

Rücken- und Gelenkzentrum Sachsenwald
Das ganzheitliche Konzept für Ihre Gesundheit
Martin Kürff · Facharzt für Orthopädie
Termine nach Vereinbarung
Am Rosenplatz 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 320 866 46

Wir suchen Sie!
Ab dem 01.01.2024
Physiotherapeut und/oder Sporttherapeut m/w/d
Vollzeit/Teilzeit/Minijob
• Flexible Arbeitszeitgestaltung möglich
• Übertarifliche Bezahlung in persönlicher Team-Atmosphäre
Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!
m.kuerff@orthopaediepraxis-reinbek.de

In unseren Küchen
LACHT DAS LEBEN!

Jetzt Termin vereinbaren!

TRAUMKÜCHEN
Eigene Produktionslinie mit Traumküchen zu Werkspreisen.

3D KÜCHENPLANUNG GRATIS
Wir planen Ihre neue Küche individuell und passgenau.

SCHNELLSTE LIEFERZEIT
Wir produzieren Ihre Traumküche in nur 7 Tagen.

AUFMASS GRATIS
Kostenfreies Aufmaß und Beratung durch unsere Profis.

HAUSEIGENE FINANZIERUNG
Einfach flexibel und zu sehenswerten Konditionen.

OMT KÜCHEN

August-Siemsen-Straße 2 • 21521 Dassendorf • Telefon 04104 91 89 60 • www.omt-kuechen.de

Volles Haus beim Oher Adventsfest

Veranstalter freuen sich über gelungene Premiere

FOTO: STEFANIE RUTKE

Das erste gemeinsame Adventsfest in Ohe war ein voller Erfolg.

Ohe – Die Bilanz der ersten gemeinsamen Adventsfeier in Ohe, ausgerichtet vom Bürgerverein Ohe und der Ansgar-Kirchengemeinde, lautet kurz und knapp: Super gelaufen!

Auf der Wiese vor der St.Michaelis-Kapelle waren die Verkaufsbuden dicht umlagert und in der kleinen Kapelle war während der Vorführungen kein Platz mehr frei. »Es war ein wunderbares Adventsfest«, freut sich der Vereinsvorsitzende Klaus-Peter Bahr. »Den Einsatz und das Engagement der vielen Helfer kann man gar nicht genug loben.« In der Kapelle erklangen ukrainische Weihnachtslieder, gemeinsam wurde gesungen und den pattdeutschen Geschichten aus Ohe von Helga Murach gelauscht.

Zum Abschluss der Veranstaltung hielt Pastor Davies eine Andacht. »Es war ein rundum gelungenes Fest, das die Kirche wieder mehr in das Bewusstsein der Oher gerückt hat.« Die Kirche gehört – genau wie das »Kiek In« – zum Dorfleben dazu.

Damit das gemeinsame Adventsfest der Beginn einer regelmäßigen Veranstaltungsreihe von Bürgerverein und Kirche wird, sind auch im kommenden Jahr viele helfende Hände, jede Menge Engagement und gute Ideen nötig.

Stephanie Rutke

Lizensierte Functional-Trainerin im Rücken- und Gelenkzentrum Sachsenwald

Reinbek – Seit Januar 2021 ist Susann Sevinc (Foto) im Rücken- und Gelenkzentrum Sachenwald Am Rosenplatz 3 in Reinbek als Sport- und Bewegungstherapeutin tätig und führt dort die medizinische Trainingstherapie durch. Die lizensierte *Functional-Trainerin* machte nach ihrer Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel und jahrelangem nebenberuflichen Arbeiten ihre Begeisterung zum Beruf. Schon in jungen Jahren drehte sich ihr Leben um die Themen Gesundheit und Fitness. Somit bringt sie viel Passion und Erfahrung mit und genießt das volle Vertrauen ihres Arbeitgebers Martin Kürff, Facharzt für Orthopädie und ärztlicher Leiter: »Frau Sevinc hat sich zu einer Mitarbeiterin entwickelt, die für die Patienten des Rücken- und Gelenkzentrums nicht mehr wegzudenken ist.«

Das Zentrum ist eine Einrichtung in dem seit 2014 individuelle Gesundheitsleistungen rund um den Bewegungsapparat angeboten werden. Martin Kürff: »Wir sind mit einer Rehaeinrichtung praktisch gleichzusetzen, sodass wir auch postoperative Nachbehandlungen ambulant durchführen können.«

Die ausgebildete Bewegungstrainerin und zweifache Mutter hat sich zusätzlich auf die Betreuung von Müttern, vor- , während und nach der Schwangerschaft spezialisiert und berät sie auch in Sachen Training, Ernährung und Körperachtsamkeit. Kürff: »Somit besteht ein ganzheitlicher Behandlungsansatz, der dazu führt, dass die Patienten sich wohlfühlen und gerne wiederkommen.«

Mehr unter www.orthopaediepraxis-reinbek.de, Kontakt: ✆ 040-32086646, eMail: m.kuerff@orthopaediepraxis-reinbek.de

WALDHAUS REINBEK

SILVESTER MENÜ

Start: 19:00 Uhr | Menübeginn: 19:30 Uhr | Ende: 2:00 Uhr

Genießen Sie in der festlich dekorierten Restaurantlandschaft an Einzeltischen ein 6-Gänge-Silvestermenü mit Apéro Champagner aus Magnumflaschen am Tisch und korrespondierenden Getränken (ohne Spirituosen). Inkludierte Leistungen: Mitternachtsimbiss in der Lobby, Champagner zum Anstoßen auf das neue Jahr.

210,– EUR PRO PERSON INKL. GLAS CHAMPAGNER & BERLINER UM MITTERNACHT
99,50 EUR PRO KIND BIS 16 JAHRE (ALKOHOLFREI)
KINDER BIS 5 JAHRE KOSTENFREI

SILVESTER BUFFET

Start: 19:00 Uhr | Buffetbeginn: 19:30 Uhr | Ende: 2:00 Uhr

Feiern Sie im Saal Vierjahreszeiten an Gesellschaftstischen. Apéro Champagner aus Magnumflaschen am Tisch, Buffet mit korrespondierenden Getränken (ohne Spirituosen), musikalische Untermalung: DJ André Pietschmann Inkludierte Leistungen: Mitternachtsimbiss in der Lobby, Champagner zum Anstoßen auf das neue Jahr.

199,– EUR PRO PERSON INKL. 1 GLAS CHAMPAGNER & BERLINER AM BUFFET UM MITTERNACHT
89,50 EUR PRO KIND BIS 16 JAHRE (ALKOHOLFREI)
KINDER BIS 5 JAHRE KOSTENFREI

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:
Tel. +49 40 727 52 0 oder per Mail an waldhaus@waldhaus.de

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:
Goldpreis weiter auf hohem Niveau

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau

· Schmuck
· Münzen
· Barren
· Zahngold**
· Silberbestecke*
· Uhren
· Diamanten
· Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

OLLROGGE KLEINERT HAMBURG

OLLROGGE KLEINERT FLORISTIK

"Weihnachten macht die Frohen und Lebenstüchtigen froher,
die Betrübten aber, die schwer am Leben tragen, trauriger.
Weihnachten macht bewußter als jeder andere Tag,
wer im Licht und wer im Schatten lebt." von Gustav Heinemann

Wir wünschen Ihnen allen Zusammenhalt,
viel Licht in der manchmal trüben Zeit,
aber vor allem eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit.

Ingo Kleinert, Sybille Jacobsen, Christopher Kleinert, Marco Kleinert

Sie erreichen uns in Hamburg-Bergedorf, Wentorfer Str. 2-4
Reinbek, Bahnhofstr. 7 · Wentorf, Sollredder 7 · Tag & Nacht (040) 7 21 30 12

Gehört zum Leben seit 1912.

Weihnachtslesung der Hamburger Autorenvereinigung

Der Reinbeker Autor und Poetry-Slammer Karsten Lieberam-Schmidt gehört auch dieses Jahr zu den sechs Schriftstellerinnen und Schriftstellern, die die Weihnachtslesung des größten norddeutschen Schriftstellerverbandes, der Hamburger Autorenvereinigung, bestreiten. Diese findet am Dienstag, 19. Dezember, 19.30 Uhr, in den Bethanienhöfen statt: Martinistraße 47-49, 20251 Hamburg. An der Lesung nehmen außer ihm Günther Döscher, Judit Fazekas, Jutta Haar, Dr. Hans Krech und Cordula Scheel teil. Musikalisch begleitet wird die Lesung von Marina Savova und Susanna M. Farkas. Der Eintritt beträgt 9 €.

Club 60*Plus* Reinbek lädt zur Weihnachtsfeier

Reinbek – Der Vorstand Club 60 PLUS, Reinbek e.V. lädt Mitglieder und Gäste zur Weihnachtsfeier im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, am Donnerstag, 21. Dezember, 15 Uhr. Hildegard Halberstadt: »Bei Kaffee und Kuchen, Weihnachtsmusik, Geschichten und Liedern zum Mitsingen, wollen wir in gemütlicher Runde das Jahr 2023 schließen und uns auf das Jahr 2024 einstimmen.« Auch im Jahr 2024 finden die traditionellen Kaffeenachmittage im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, an jedem 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr statt.

Haspa Private Banking –
so individuell wie Ihr Fingerabdruck.

Bester Vermögensverwalter 2024
ausgezeichnet von Elite Report und Handelsblatt

Lassen Sie uns gemeinsam Ihre persönliche **Private Banking ID** entwickeln, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse als Unternehmerinnen und Unternehmer, Vermögende oder Top-Verdienende.

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch:
Andree Müller, Stellv. Direktor Private Banking
Telefon 040 3578-97425, andree.mueller@haspa.de

Haspa
Private Banking

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Die Neumann Methode®
BEKANNT AUS TV UND PRESSE
★★★★★
DIE ERFOLGREICHE PRAXIS ZUR BESSEREN POTENZIALENTFALTUNG

DIE GEHEIMNISSE DER
GELASSENHEIT
Mein Weihnachtsgeschenk
AN SIE!
Das Praxishandbuch der Gelassenheit im Alltag – zu bekommen unter
www.ekkehard-r-neumann.com

Fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2024

wünschen Frank Denzinger und sein Team.

IFD GmbH & Co. KG
Klempner-, Installateurmeister und Heizungsbaubetrieb
Frank DENZINGER
Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 040-6783338
Reinbek 040-7226606
service@frankdenzinger.com
www.frankdenzinger.de

Ihr Bad- und Heizungsspezialist
Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.

WELTENSTROM 2023

taz, 2.1.: Das besoffene Land böllert sich zu Silvester halb tot. Währenddessen werden die Kohlegegner von Lützerath als Kriminelle diffamiert.

Süddt Ztg. (SZ), 16.1.: Chat GTP verfasst bessere Seminararbeiten als mancher Proseminarteilnehmer.

tagesschau.de, 10.2.: Wahlslogan der Berliner CDU: »Berlin, lass dir das Auto nicht verbieten«.

Hamb.Abendblatt, (HA) 21.2.: Venedig trocknet aus. Seit Wochen regnet es nicht mehr. Die Wasserknappheit belastet derzeit auch den Fluss Po.

der Freitag, 16.2.: Die immer stärker werdende Unfähigkeit zum Mitleiden ist der Fluch unserer Zeit. (Oskar Lafontaine)

SWR1: 10.2.: Herbert Grönemeyer »vor allem angstfrei. In der Unruhe liegt die Kraft«

DIE ZEIT, 2.2.: Nur wenn der Mensch sich als ein Teil der Natur begreift, hat er eine Zukunft (US-Ökonom Jeremy Rifkin »Das Zeitalter der Resilienz«)

Tagesspiegel, 7.1.: Fentanyl ist in den USA Todesdroge Nr. 1. Alle 5 Min. stirbt eine Person an einer Drogenüberdosis (2 Milligramm reichen dazu)

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024 wünscht

von früh an
Physiotherapie

www.von-frueh-an.de

Weihnachten steht vor der Tür.

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

Jens-Eric Goj

Allianz Generalvertreter
Schmiedesberg 2 c
21465 Reinbek

https://www.vertretung.allianz.de/jens-eric.goj

Tel. 0 40.7 22 66 94
Fax 0 40.7 22 15 21

Allianz

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Mein Team und ich wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.
Auch im nächsten Jahr sind wir gern für Sie da – für alle Finanzthemen, die Sie bewegen.
sparkasse-holstein.de

Sparkasse Holstein

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die zurückliegende, vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr.

seit 1930
TISCHLEREI FISCHER
Inhaber Björn Elfert
VELUX Experte
Berliner Straße 7 - 21509 Glinde
Tel. 040 - 711 14 44 · Fax 040 - 710 53 94

WELTENSTROM 2023

ZEIT-MAGAZIN, 23.2.: Man muss nicht bei allem in die Tiefe gehen. Oftmals reicht es, ein oberflächliches Verständnis der Dinge zu haben. (Marius Müller-Westernhagen)

der Freitag, 23.2.: Brasiliens Präsident Luiz Inácio Lula da Silva schickt keine Munition in die Ukraine: »Ich will in keinen Krieg eintreten. Ich will den Frieden«.

SZ, 10.3.: »Heutige Babys haben keine Fotoalben mehr. Und damit haben sie auch keine Geschichte, denn Fotalben sind Geschichte, ein Stück Erinnerung.« (Sebastião Salgado, brasilianischer Fotograf und Umweltaktivist)

der Freitag, 23.3.: »Jetzt kann man Klimaschutz noch in Freiheit machen - in 15 Jahren müssten wir es unter Zwang umsetzen.« (Andreas Knie, Prof. für Soziologie an der TU Berlin)

SZ, 25.2.: Im Nov. 22 hat die Sängerin Selena Gomez an ihrem 30. Geburtstag mit einer großen Feier sich selbst geheiratet. Auf Tiktok zelebrieren Frauen seither »Date Nights« mit sich selbst und jubilieren darüber, endlich den wirklich perfekten Partner gefunden zu haben: sich selbst.

Festival »Lesen ohne Atomstrom«, 6.3.: Kabarettistin Lisa Politt (»Herrchens Frauchen«): »Annalena Baerbock, das Funkenmariechen der deutschen Rüstungsindustrie«

HA, 10.3.: Das Besserwissertum gegenüber Texten aus früheren Zeiten hat etwas Unerträgliches und zeugt von immenser Selbstgerechtigkeit. (Rainer Moritz, Literaturkritiker und Leiter des Literaturhauses Hamburg)

SZ, 27.3.: »Zum 20. Jahrestag der Irak-Invasion einen Haftbefehl gegen Putin zu erlassen? Es fehlen einem die Worte.« (britischer Wirtschaftshistoriker Adam Tooze, Columbia University, New York)

Ein geruhsame Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr wünscht Ihnen

Frank Scharkus
Elektromeister

Großer Scharnhorst 20
21465 Reinbek
Tel. 040 / 727 785-0
Mobil: 0171/604 4058
elektromeister-frankscharkus@t-online.de

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Gülsen

Allen meinen Kundinnen & Kunden wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gülsen Simsek
Friseurmeisterin

Schmiedesberg 14 - 21465 Reinbek
TELEFON: 040 / 38 67 27 75
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 9 - 18.30
Samstag: 8 - 14 Uhr · Montag Ruhetag

Dana Nehring
FRISEURMEISTERIN

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde
Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de

WELTENSTROM 2023

der Freitag, 4.5.: Elf Millionen Tonnen Plastik landen jedes Jahr im Meer. Sie bilden die Bausteine der größten Plastikmüllinsel der Welt: des Great Pacific Garbage Patch.

SZ, 27.5.: Das Durchschnittsalter in Afrika ist unter 20. Die Menschen dort sind im Schnitt halb so alt wie die Menschen in Europa und zehn Jahre jünger als die in Asien. (Lesley Lokko, ghanaisch-schottische Architektin und Kuratorin der 18. Architekturbiennale in Venedig)

DIE ZEIT, 20.4.: Volkswagen zeigt in seiner Autostadt Ideen zur Zukunft der Mobilität. Private Pkw kommen da nicht mehr vor.

Mastodon, 25.5.: Der Deutsche Städtetag will ein flächendeckendes innerörtliches Tempolimit von 30 km/h. Davon hält der Bundesverkehrsminister nichts.

SZ, 15.4.: »Was China am wenigsten braucht, sind Lehrmeister aus dem Westen.« (Qin Gang, chinesischer Außenminister)

»Ich finde das völlig bekloppt, sich irgendwie an ein Bild festzukleben oder auf der Straße.«

22.5.: Bundeskanzler Olaf Scholz vor Schülerinnen und Schülern in Kleinmachnow:

DIE ZEIT, 5.4.: Oskar Lafontaine: »Als ich klein war, saßen bei meiner Mutter in der Küche manchmal ältere Frauen, die weinten, wenn sie ihren Rentenbescheid bekamen. So etwas prägt fürs ganze Leben.«

»Heute ist ein guter Tag für Deutschland. Wir beerdigen die Atomkraft, die jahrelang als Bremse für den Ausbau erneuerbarer Energien gewirkt hat. Das gibt Hoffnung, dass wir jetzt die Klimakrise auch noch in den Griff bekommen können.«

Twitter, 15.4.: Volker Quaschning, Professor für Regenerative Energiesysteme an der Hochschule für Technik & Wirtschaft in Berlin:

Elektro Itzerott
24-Std.-Service 0171/434 99 97
Meisterbetrieb – seit über 60 Jahren im Dienst der E-Technik
Schulstr. 38a · 21465 Reinbek
www.elektro-itzerott.de

Für das uns im vergangenen Jahr erwiesene Vertrauen danken wir allen unseren Kunden und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!

Ihr Michael Itzerott

PHYSIOPRAXIS KÖRPERFEIN
Simone Heske

Wir wünschen allen Patienten, ein fröhliches und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024.

Wir sind ab dem 23.12.2023 im Urlaub und ab dem 8.1.2024 wieder für Sie da.

Ihr Praxisteam Körperfein · Am Rosenplatz3
21465 Reinbek · Tel. 0152/0456 2166

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

TELEFON 040-728 12 567

HEIZUNG·SANITÄR·TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann

0177-722 66 66 MOBIL

Klaus-Groth-Str. 11

21465 REINBEK

Vera Schultz
Friseurmeisterin & Make-up Artist

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielen Dank für das Vertrauen meiner lieben Kunden!

Tel. 040 / 78 08 99 70
Schönningstedter Str. 102
Reinbek · Termine n. Vereinbarung

WELTENSTROM 2023

DIE ZEIT, 1.6.:
Kinder an Brennpunktschulen bringen häufig nicht die Voraussetzungen mit, von denen Lehrpläne ausgehen. Diese Kinder starten nicht bei »null«, eher bei »minus fünf«. (Markus Warnke, Geschäftsführer der Wübben Stiftung Bildung)

DIE ZEIT, 15.6.:
Ein Mann aus dem Tschad, seit 2012 in Deutschland, landet immer wieder vor Gericht. Er hat nichts mehr zu verlieren. Er sagt, er kenne keine Menschen, die Deutsch sprechen: Warum solle er dann Deutsch lernen?

der Freitag, 15.6.:
Bisher kann die Weltgesundheitsorganisation (WHO) nur über ein Fünftel ihrer Haushaltsmittel frei verfügen. Das Gros ihres Budgets, stammt von Stiftungen wie der von Bill Gates oder privaten Geldgebern und ist zweck gebunden.

SZ, 1.7.:
»Es ist ein großes Glück / nicht genau zu wissen / in welcher Welt man lebt.« So beginnt das Gedicht »Ein großes Glück« der polnischen Lyrikerin Wistawa Szymborska. Am 2. Juli wäre sie 100 Jahre alt geworden.

EU, 12.7.: Am 12. Juli hat das EU-Parlament für das Gesetz zu Wiederherstellung der Natur (Nature Restoration Law) gestimmt und damit einen Meilenstein im europäischen Naturschutz gelegt.

Dieses Gesetz verpflichtet alle EU-Mitgliedsstaaten, zerstörte Natur wieder in einen guten ökologischen Zustand zu bringen und so den Bestand von Bestäubern, natürlichen Ressourcen, sauberer Luft und sauberem Wasser zu sichern.

Tagesspiegel, 12.7.: »Ich bin nicht Amazon«. Britischer Verteidigungsminister Ben Wallace kritisiert Kiews Waffen-Forderungen. »Ja, es ist ein edler Krieg […] Ob man es mag oder nicht, die Leute wollen etwas Dankbarkeit sehen«

DIE ZEIT, 13.7.:
Morbus Mittelmaß: ab dem Schuljahr 2023 sind die Bundesjugendspiele in der Grundschule kein Wettkampf mehr.

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum Jahr 2024, verbunden mit einem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

UWE KLOSZ
Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de
Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen unseren Kunden und Geschäftsfreunden für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Rolläden • Markisen
Sicherheitseinrichtungen
ROVERMA®
RAJALUX®

Hamburger Str. 4–8
21465 Reinbek
Tel. (040) 7 22 45 22
Fax (040) 7 22 69 73

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Salon Beauty

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024 wünscht Ihnen Ihr Team vom Salon Beauty.

Tel. 040 722 5688 | Tel. 040 720 1250 | Tel. 040 713 3154
Schönningstedter Str. 2 | Hauptstr. 9 · Wentorf | Möllner Landstr. 28 a-d
Mo. 10-18 · Di.-Fr. 8-18 · Sa. 8-14 | Mo.-Fr. 9-18 · Sa. 7.30-12.30 | Oststeinbek · Mo.-Fr. 9-18 Uhr

Brandmeier
WIR SORGEN DAFÜR, DASS ALLES LÄUFT.
Schuhe · Reparaturen · Orthopädie-Schuhtechnik

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Vom 23.12.23 bis 2.1.24 haben wir geschlossen!

· Maßeinlagen · Schuhe für lose Einlagen · Computerfußdruckanalyse · Video-Laufbandanalyse · Orthopädische Maßschuhe · Kompressionsstrümpfe nach Maß · Gelenkbandagen · Modische Bequemschuhe · Diabetesversorgungen · Rückenscan · Neuropodol. Einlagenversorgung

Mühlenredder 5 · Reinbek · Tel. 722 64 50 · 9–12.30 + 15–18 · Di. und Sa. geschlossen

AUGENOPTIK HINTZE

IHR FACHGESCHÄFT IN REINBEK
INH. BIRGIT HINTZE
AUGENOPTIKMEISTERIN

Bahnhofstr. 6 · Reinbek · Mo-Fr 8.30–12.30 + 14–18 · Sa 9–13 Uhr
Tel. 722 52 40 · Fax: 040 / 722 93 94

Wir möchten uns auch in diesem Jahr bei unseren Kunden für ihre Treue bedanken und wünschen allen eine besinnliche und stimmungsvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

WELTENSTROM 2023

DIE ZEIT, 13.7.: Wissenschaftler haben in dieser Woche ein neues Erdzeitalter ausgerufen: das Anthropozän. In ihm ist der Mensch endgültig, die den Planeten formende Kraft.

HA, 27.7.: »Ich arbeite nicht, um zu leben, sondern ich lebe, um zu arbeiten.« (Ute Zäpernick (85), die Ende Juli/August 1943 im Barmbeker Pfennigsbusch die Operation Gomorrha der britischen und amerikanischen Luftstreitkräfte auf Hamburg mit über 34.000 Toten überlebte)

DIE ZEIT, 17.8.: In Deutschland verschwinden die Metzgereien – mehr als 1000 allein im vergangenen Jahr.

SZ-Magazin, 4.8.: »Manche Menschen trinken aus dem Brunnen des Wissens, andere gurgeln nur« (Robert Newton Anthony US-amerikanischer Organisationstheoretiker)

der Freitag, 17.8.: »Europas Bemühungen sehen auf der Weltbühne wie Flohzirkus aus«. (Peter Sloterdijk in seinem Beitrag »Die Erde ist die Sklavin der Menschheit«.

SZ, 24.8.: Gärtner Martin Bayer von der Baumschule in Haar bei München zu den Folgen von Hitze und Trockenheit: »Die Birke wird nicht mehr lang überleben.«

SZ, 24.8.: Die Staaten der Brics-Gruppe (Brasilien, Russland, Indien, China, Südafrika) wollen lt. Chinas Präsident Xi Jinping »die Ordnung der Welt gerechter und ausgewogener machen«.

SZ, 5.8.: Fanny Ardant (74), Schauspielerin (aktueller Film: »Um Herzen jung«), sagt: Älter machen einen in Wahrheit immer die anderen. Ich denke, das Alter ist die beste Zeit für Ungehorsam. Was hat man zu verlieren? Jetzt wäre eine gute Gelegenheit, für irgendetwas ins Gefängnis zu gehen. Es ist die große Zeit des Vaffanculo!

Schon jetzt hat China fast so viele Solaranlagen wie alle anderen Länder der Erde zusammen. Auch bei der Windkraft ist China vorn.

SZ, 14.8.: in der Kubuqi-Wüste, in der Inneren Mongolei, entsteht eines der größten Photovoltaik-Projekte der Welt Während in Deutschland über jedes Windrad gestritten wird, kommen sie hier ziemlich schnell voran.

28.7.: Martin Johannes Walser (96) ist gestorben. »Wenn du nicht gewesen wärst, Sprache, hätte es mich nicht gegeben.«

SZ, 15.7.: Teufelszeug: Die US-Entscheidung für Streubomben an die Ukraine diskreditiert die moralische Überlegenheit des Westens im Krieg. Der Bundespräsident äußert sich dazu feige. (Heribert Prantl)

SZ, 29.8.: »Können wir auf diesem Planeten leben, ohne in ständigem Terror nur mühsam seinen Katastrophen entgegenzuarbeiten, können wir hier so bleiben, dass wir auch frei bleiben, dass wir Zeit im Überfluss genießen, dass wir hinaufschauen können in einen Himmel, in dem Schwalben tanzen?« (Eva von Redecker in »Bleibefreiheit«, 2023)

Weihnachtszeit

Zeit zum Denken,
Zeit für mich und
für die anderen,
Zeit für Stille
und Gefühl.
Zeit für Nähe,
Zeit fürs Leben -
Zeit einander
Liebe zu geben.

Und wenn Sie eine Immobilie zu verkaufen haben, würden wir uns über einen Anruf sehr freuen und Sie kostenlos beraten. Fallen Sie bitte nicht auf die kostenlosen Internet Schätzungen herein, sondern entscheiden Sie sich für einen Makler vor Ort.

KRIECH IMMOBILIEN
☎ 040 / 710 38 05
Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek
info@kriech.de
www.kriech.de
Seit über 40 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Verkauf

Besinnliche Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 wünscht Ihre
CDU Reinbek - Bleiben Sie gesund!

Sie haben Fragen oder ein Anliegen? Oder möchten einfach mal die Personen hinter den drei Buchstaben kennen lernen? Dann erreichen Sie uns unter: CDU Reinbek, Am Moor 5, 21465 Reinbek oder unter: info@cdu-reinbek.de

LAST MINUTE ONLINESHOPPING?

Mit unserem Glasfaseranschluss surft ihr entspannt mit Highspeed durch die Vorweihnachtszeit!

Jetzt den Anschluss für die Zukunft sichern!

FROHE WEIHNACHTEN!

www.media-sachsenwald.de

media sachsenwald

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Verkauf + Umzüge
GRYSELKA-TEAM SEIT 1997

Frohes Fest

Das Gryselka-Team wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Übrigens - wir sind vom 27.12. bis 30.12.23 für Sie da!

040 711 43 440

Scholtzstraße 9 21465 Reinbek www.die-hausräumer.de

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Blumige Geschenke zu Weihnachten

Geänderte Öffnungszeiten zum Jahreswechsel:
27. - 29.12. 9 bis 15 Uhr
30.12. 9 bis 12:30
03. - 05.01. 9 bis 15 Uhr
02. und 06.01. geschlossen

wagschal dahlias.de

Klosterbergenstr. 26,
Reinbek
Tel. 040/72 73 03 13
www.dahlias.de

Wir wünschen allen unseren Kunden/innen eine gemütliche Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024. Wie jedes Jahr wieder liegen UNICEF-Karten zum Verschicken an Ihre Lieben bei uns aus.

Ihr Team der Fürst Bismarck-Apotheke

MIT TRADITION UND GUTER BERATUNG

FÜRST BISMARCK-APOTHEKE
Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek
Tel. 722 68 76

WELTENSTROM 2023

taz, 27.9.:
Sechs portugiesische Jugendliche haben mehr als 30 Staaten verklagt. Der Vorwurf: zu wenig Klimaschutz. Das verletze die Menschenrechte.

der Freitag, 28.9.:
»Der Historiker Rainer Eckert liefert eine einfache Erklärung für die politische Stimmung im Osten. Er sagt, die Ostdeutschen fragen sich: Womit kann man die Westdeutschen am meisten ärgern? Mit der AfD? Oder mit Putin? Und am Ende entscheiden sie sich dann für beides.«

Harald Welzer in seinem im September erschienenen Buch »Zeiten Ende«: »Demokratische Politik ist nicht, Dreck auf die anderen zu werfen, Demokratische Politik ist, persönliche Verantwortung für das Gemeinwesen zu übernehmen.«

DIE ZEIT, 7.9.:
»Wenn Sie etwas zu sagen haben, ist Schweigen eine Lüge.«

der Freitag, 28.9.:
»Man braucht pro Windkraftanlage ungefähr 150 Genehmigungen, um eine Anlage aufzustellen«, sagt Wolfram Axthelm, Geschäftsführer des Bundesverbands Windenergie. Wegen zu geringer Nachfrage wurden im vergangenen Jahr die letzten Werke für die Rotorblattfertigung in Deutschland dichtgemacht. Gefertigt wird jetzt in Indien, Portugal oder in der Türkei.

Der Spiegel, 19.9.:
In einer Grundschule in Ludwigshafen mit 98 % Migrationshintergrund schaffen 40 Kinder die 1. Klasse nicht. Die Oberbürgermeisterin von Ludwigshafen, Jutta Steinruck, trat Anfang August aus der SPD aus und begründete das im SWR-Interview mit der Bildungspolitik der Partei.

DIE ZEIT, 14.9.:
»Wir sollten uns als Gesellschaft viel mehr anstrengen, um die Interessen künftiger Generationen zu schützen, als wir es derzeit tun.« (William MacAskill, 36, einer der einflussreichsten Philosophen seiner Generation)

DERMATOLOGIE REINBEK
PD Dr. med. Kristine Breuer

Ab dem 01.01.2024 Privat- und Selbstzahlerpraxis

- Allgemeine und operative Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge
  (Bodystudio ATBM® Master mit KI)
- Lasermedizin
- Ästhetische Medizin (u.a. Botox, Hyaluronsäure)
- Allergologie, Berufsdermatologie
- Medizinische Kosmetik und Fußpflege

FROHE WEIHNACHTEN

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Festtage und ein glückliches Jahr 2024!

Ihre Kristine Breuer und Team

Bahnhofstraße 9
21465 Reinbek

Termine telefonisch unter 040 – 788 7616 0 oder
unter info@dermatologie-reinbek.de • www.dermatologie-reinbek.de

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Innendekoration · Stoffe

Tapetenhaus Reinbek

Sonnenschutz · Bodenbeläge

Wir danken unseren Kunden

Wir wünschen eine frohe Weihnacht und alles Gute für 2024!

Inh. B. Löding · Bahnhofstr. 4 · Reinbek · Tel. 040 / 722 3811

Geöffnet: Mo.–Fr. 9.30 – 13 u. 14–17 Uhr · Mo. – Sa. Aufmaß + Beratung + Montagen + Dekoration (auch außerhalb der Öffnungszeiten) · zwischen den Feiertagen geöffnet

www.tapetenhaus-raumausstattung-reinbek.de · eMail tapetenhaus-reinbek@arcor.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Peters MALEREI

Malerei Peters GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 40 · 21465 Reinbek

Telefon 040/727 390-0

eMail: info@firma-peters.de

Internet: http://www.firma-peters.de

WELTEN STROM 2023

SZ, 6.10.: Europa war für Deutschland noch nie so wichtig: Deshalb sind die Pläne Annalena Baerbocks zur Schließung von neun Goethe-Instituten mehr als fatal. (Nils Minkmar)

der Freitag, 16.11.: Gott hat zum Menschen gesagt: »Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vich und über alles Getier, das auf Erden kriecht.«

Vom Leben »im Einklang mit der Natur« ist in der Bibel nicht die Rede.
(Jakob Augstein in »Die Klima-Religion«)

Wir sterben lieber aus, als auf Überfluss zu verzichten (Peter Sloterdijk, AUTOR UND PHILOSOPH im Stern-Interview, 16.11.23)

SZ, 19.10.: Der slowenische Philosoph Slavoj Zizek zur Eröffnung der Frankfurter Buchmesse zur Situation in Israel:

»Ich habe etwas Merkwürdiges festgestellt: Sobald man anfängt, den komplexen Hintergrund der Situation zu analysieren, wird man verdächtigt, den Terrorismus der Hamas zu unterstützen oder zu rechtfertigen. Ist uns klar, wie merkwürdig dieses Analyseverbot ist? In welche Gesellschaft gehört ein solches Verbot?«

5.11.: Bob Dylan: »Es geht im Leben nicht darum, sich selbst oder sonst was zu finden. Es geht im Leben darum, sich selbst und Dinge zu erschaffen.« (Aus dem gerade erschienenen »Mixing up the medicine«, einem dicken Bild- und Textband mit der ganzen Vielfalt des Bob Dylan-Archivs)

der Freitag, 16.11.: Julian Assange soll Ehrenbürger Berlins werden.

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES FEST.

Und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

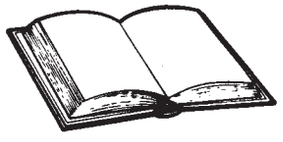
JAN BODE

UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

HAMBURGS BESTER LOGISTIKER
Hamburger Abendblatt
Platz 1
www.abendblatt.de/beste
712 Unternehmen im Test 09/2023

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500

www.bodespedition.de



Buchhandlung von Gellhorn

Am Ladenzentrum 5 · 21465 Reinbek

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Tel. 7887 7782

www.buchhandlung-gellhorn.de

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

Restaurant Dubrovnik

Am Ladenzentrum 4 · Reinbek · Tel. 722 54 81 · Inh. Fam. Gegiq
Di. – Sa. v. 12 – 15 und 17 – 22 Uhr · So. + Feiertage 12 – 22 Uhr

Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Di. – Fr. jeder Mittagstisch nur Euro 13,90

Am 1. und 2. Weihnachtstag haben wir für Sie von 12 bis 22 Uhr geöffnet.

STROM 2023 WELTEN

1.12.: Das neue Bündnis Sahra Wagenknecht will sich nach Informationen von ZEIT ONLINE am 27. Januar in Berlin zum ersten Parteitag treffen.

SZ-Magazin, 1.12.: Im vergangenen Jahr hat ein Mensch hierzulande durchschnittlich 52 Kilo Fleisch verzehrt. Das ist so wenig wie noch nie seit 1989, Aber in der EU floss 1200 Mal so viel öffentliches Geld in die Fleisch- und Milchindustrie wie in die Branche der veganen Ersatzprodukte.

Wenn jetzt in Deutschland die islamistische Organisation Hizb ut-Tahrir auf die Straße geht und die Einführung der Scharia fordert – dann muss man kein Islamwissenschaftler sein, um zu verstehen: Hier ist ein System am Werk, das sich über grundlegende deutsche Werte hinwegsetzen will.« (Hugo Micheron, Experte für islamistischen Fundamentalismus am Institut d'études politiques de Paris)

SZ, 1.12.: »Dschihadisten (kämpfen für einen islamischen Gottesstaat) sind immer sehr klar in ihren Ansagen:

sagt Wolfgang Michal, »warum sie potente Firmen wie Intel, Arcelor Mittal, Northvolt oder ThyssenKrupp, mit viel Steuergeld pampern, während bei der Kindergrundsicherung, bei Bürger- und Klimageld geknausert werden soll, warum für die Ukrainehilfen bereits 35 Milliarden Euro lockergemacht wurden und weitere Milliarden in einen festgefahrenen Stellungskrieg fließen sollen.«

der Spiegel, 5.12.: Neues Pisa-Debakel: Fast ein Drittel der 15-Jährigen scheitert an einfachen Matheaufgaben

FAZ Sonntagszeitung, 19.11.: Ohne das Sondervermögen fürs Klima hätte es die Ampelregierung nicht gegeben. Mit ihrem Urteil zum Klima- und Transformationsfonds legen die Karlsruher Richter die Axt an das Fundament der Koalition.

der Freitag, 30.11.: »Die Ampelparteien werden den Bürgern in den kommenden Wahlkämpfen dringend erklären müssen«,

Britta Gerlach-Bogumil
Mobil 0172 - 26 41 444
www.gerlach-bogumil.de

NEU → Praxis für Gesundheits- und Ernährungsberatung
Bergedorfer Straße 22 · 21033 Hamburg
Besuchen Sie mich auf Instagram @ **britta.gerlach.bogumil**

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue 2023 und wünsche ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zuversicht für 2024.

Erich Zimmermann
Bauschlosserei - Metallbau

Unserer verehrten Kundschaft aus Stadt und Land wünschen wir ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Senefelder Ring 32 · 21465 Reinbek
Tel. 040/722 6419 · Fax 040/722 0538

gute wünsche zu weihnacht & neujahr

WIR WÜNSCHEN FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR DAS KOMMENDE JAHR.

Ihre Reinbeker Sozialdemokraten

SPD Ortsverein
Philipp Quast
philipp.quast@spd-reinbek.de

SPD Fraktion
Nikolaus Kern
nikolaus.kern@spd-reinbek.de

SPD Soziale Politik für Dich.

WELTENSTROM 2023

DIE ZEIT, 7.12.:
»Sehr oft schieben wir einfach die Falschen ab. Einen Koffer durfte er mitnehmen, 23 Kilogramm.

Wenn du als Polizeibeamter in diesen Wohnungen stehst, machst du dir schon deine Gedanken. Die Menschen sind integriert, im Vereinsleben, in der Schule angekommen. Mein subjektiver Eindruck: Wir nehmen lieber einen, den wir sicher kriegen, damit die Zahlen stimmen.« (Polizeihauptkommissar aus Baden-Württemberg, 52)

der Freitag, 8.12.:
Recherchen zeigen: Israels Kriegsführung im Gazastreifen basiert auf Künstlicher Intelligenz. Die KI-Plattform, die das Militär seine Ziele auswählen lässt, trägt den Namen »The Gospel« – »frohe Botschaft«.

SZ-Magazin, 1.12.:
Im vergangenen Jahr hat ein Mensch hierzulande durchschnittlich 52 Kilo Fleisch verzehrt. Das ist so wenig wie noch nie seit 1989, Aber in der EU floss 1200 Mal so viel öffentliches Geld in die Fleisch- und Milchindustrie wie in die Branche der veganen Ersatzprodukte.

DIE ZEIT, 7.12.:
Katalin Karikó und Drew Weissmann bekamen für die Entdeckung der mRNA am 10. Dezember den Nobelpreis: Ihr Patent hätte es fast nicht gegeben.

Der Verantwortliche im Patentbüro lehnte ab. »Wofür soll das denn gut sein?« Er hatte bereits ziemlich lichtes Haar. Karikó zeigte auf seinen Kopf und sagte: »Man könnte das da behandeln.« »Das hat ihn beeindruckt, so bekamen wir unser Patent. Es gehört bis heute der University of Pennsylvania. BioN Tech und Moderna haben nur Sublizenzen.«

Und nicht vergessen:
»Realität ist das, was die Beobachter aus den Beobachtungen machen.«
(Niklas Luhmann)

[MEYR'S]
BISTRO · ESTABLISHED 1998 · FINE DINING

Saisonale Küche mit frischen und hochwertigen Zutaten und erlesenen Weinen.

Wir wünschen unseren Gästen und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Glinder Weg 25 · 21465 Reinbek
Tel. (040) 728 11 257 · Fax (040) 728 11 258
Ab 9. Jan. 2024 sind wir wieder für Sie da!

Der neue Bauamtsleiter gestaltet gern

Auf Martin Hurst wartet in Wentorf viel Arbeit

FOTO: IMKE KUHLMANN

Martin Hurst bringt jetzt die Bauprojekte voran

Wentorf – Seit Oktober ist Martin Hurst (51) Bauamtsleiter in Wentorf. In Zeiten des Fachkräftemangels ist es der Gemeinde gelungen, die Stelle wieder zu besetzen. Hurst ist Diplom-Verwaltungsfachwirt und hat seit 2009 Erfahrungen in der Bauleitplanung gesammelt. »Im Baubereich lässt sich vieles gestalten«, sagt er. Das gefiele ihm besonders an dieser Aufgabe. Vom Norden Schleswig-Holsteins wechselte er 2016 ins Amt Breitenfelde, genauer gesagt in die Stadt Mölln und war dort stellvertretender Teamleiter, bis ihn nun sein Weg nach Wentorf führte.

Die Erschließung von Neubaugebieten, Hochbau, Schulbau, Kitabauten – Hurst kennt sich aus. Er hat in der Verwaltungsarbeit seine Leidenschaft für den Baubereich entdeckt. »Hier kann ich kreativ mitgestalten«, sagt er. In Breitenfelde habe er beispielsweise ein Baugebiet mit 80 Bauplätzen von Anfang bis Ende begleitet. »Ich bin mit Gummistiefeln über den Acker gelaufen und habe am Ende gesehen, wie die Bauherren ihre Eigenheime gestaltet haben. Aus dem Acker wurde ein attraktives Wohngebiet«, so Hurst. Eine besondere Aufgabe sei für ihn die Unterbringung der Geflüchteten im Jahr 2015 gewesen und sei das noch bis heute. »Ich würde mir wünschen, dass wir bessere Unterbringungsmöglichkeiten finden können, aber wir haben oft keine Chance, um schnell auf die Vielzahl der Bedarfe zu reagieren«, sagt er.

Auch in Wentorf warten eine Reihe von Herausforderungen auf ihn. Sei es das neue Feuerwehrgebäude, dass inzwischen 20,5 Millionen Euro aus dem Haushalt erfordert, die Verkehrswegeplanung, bei der genauso die Schulwege nicht außen vor bleiben und daher eine Befragung der Eltern gerade abgeschlossen wird oder die Planung einer neuen Kindertagesstätte, für die nun fünf Flächen auf Eignung geprüft werden müssen. »Bei der Verkehrsplanung hat die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger schon begonnen, am 1. Februar 2024, 19 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule, wird es eine Einwohnerversammlung auch zum Thema Feuerwehr geben«, so der neue Leiter im Fachbereich Bauen und Entwicklung. Dort wird es ebenso um die Kosten gehen. »Wir bauen einen innovativen Holzbau und Photovoltaik auf dem Dach«, erklärt Martin Hurst. Wichtig sei, bei der Planung an die nachfolgenden Generationen mit Blick auf Umwelt- und Klimaschutz zu denken. Nach dem Abriss der Hauptschule, der für 2024 geplant ist, beginnt der Bau des neuen Feuerwehrhauses.

Doch nicht nur die großen Projekte locken ihn. »Ich möchte Ansprechpartner für die Wentorferinnen und Wentorfer sein, wenn es beispielsweise auch um Straßenbauschäden oder Grünflächen geht«. Er weiß, dass in der vergangenen Zeit einiges liegengeblieben sei. Noch immer fehlen in seiner Abteilung vier Fachkräfte. Dennoch, es können nicht immer alle Wünsche erfüllt werden. Neben den Großprojekten geht es für ihn im neuen Jahr mit der Sanierung des Bergedorfer Weges los und auch das Energiequartier Danziger Straße, das exemplarisch für den kommunalen Kälte- und Wärmeplan stehen soll, sei eine Herausforderung. Doch Martin Hurst scheint dies mit gesunder Ausgeglichenheit zu managen. Entspannung holt er sich mit seiner Frau Johanna am liebsten bei einem Hundespaziergang.

Imke Kuhlmann

KLANGBAR BERGEDORF

Irish Scottish Wiehnacht

frech – bewegend – unsterblich

Bergedorf – Die Idee erwuchs aus den vielen Touren durch Irland und Großbritannien und dem Aufsaugen der alten »Tradionals«. Weltweit sind Songs wie »Whiskey in The Jar« und »Loch Lomond« ein Begriff, die gerade zur Weihnachtszeit niemals fehlen dürfen.

Der Abend am 22. Dezember (Einlass ab 19 Uhr) in der *Klangbar* Bergedorf, Weidenbaumsweg 13-15, 21029 Hamburg, verbindet das Keltische mit dem Norddeutschen. Die vier Musiker sind echte Nordmänner, die einen Teil ihres Lebens auf See verbracht haben und teilweise noch verbringen. Sie stammen von alten Kapitänsfamilien ab, in deren Hause noch Platt gesprochen wurde. Was lag da näher, als diese Verbindung im Namen zu widerspiegeln? – »Irish Scottish Wiehnacht«

Weitere Infos & Trailer: www.badpenny.de

Wir wünschen allen Mitgliedern, Kunden und Freunden unseres Hauses auf diesem Weg eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr.

Volksbank Stormarn
Niederlassung der VReG

AUS DEN KIRCHEN

Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Wentorf

Wentorf – Die ev. Kirchengemeinde Wentorf lädt zu Mittwoch, 20. Dezember, 15-17 Uhr, zum Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen in die Kirche ein: Reinbeker Weg 27. Für musikalische Unterhaltung sorgen die »Morgensinger« unter der Leitung von Frau Balster. Anmeldungen erforderlich unter ✆ 040-7202425. Dabei kann auch ein Fahrdienst bestellt werden.

ST.-ANSGAR

Gesprächskreis zum Advent

Schönningstedt – Die Zeit vom 1. Advent bis zum Heiligen Abend ist seit Kindheitstagen mit warmen Gefühlen, lichten Gedanken und freudiger Erwartung aufgeladen. Advent, eigentlich adventus Domini (lat. für Ankunft des Herrn) bezeichnet die Zeit im Jahr, in der die Christenheit sich auf das Fest der Geburt Jesu Christi, Weihnachten, vorbereitet. Der Gesprächskreis der ev.-luth. Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe widmet sich dem Advent aus christlicher Perspektive, beleuchtet aber auch die private Sicht der TeilnehmerInnen im Spannungsfeld von ideellem Brauchtum und kommerzieller Überladung.

Gedichte und Kurzgeschichten runden den Abend bei Tee und Gebäck ab. Der Advents-Gesprächskreis findet statt am Dienstag, 19. Dezember, 20 Uhr, im Gemeindehaus Schönningstedt, Am Salteich 7. Gäste sind herzlich willkommen. Die Leitung hat Lektor Michael Zietz.

LESERBRIEFE

Betr.: PiSA und das Sprechen mit Kindern

Sprache ist der Schlüssel

Der Schnee verhilft zum Aufenthalt an der frischen Luft. So war ich heute morgen, am Nikolaustag, mit dem Schneeräumen auf dem Gehweg an der Straße beschäftigt. An der anderen Straßenseite stand ein Auto; ein Mann mühte sich ab, es vom Schnee zu befreien. Dann kam eine Frau mit kleinem Kind (2 Jahre vielleicht) dazu, und plötzlich war die Luft erfüllt wie von Vogelgezwitscher. Denn der Kleine unterhielt sich fleißig mit seinen Eltern und seiner Stimme war die Fröhlichkeit anzuhören.

Die Eltern antworteten ihm ruhig und freundlich, weder albern noch schlechtgelaunt, sondern einfach »normal«. Es war, und das hat mich fasziniert, ein beständiges Gespräch, während sie das Notwendige für ihre Abfahrt mit dem Kind fertigmachten.

Im Nachdenken über das Ungewöhnliche, das ich da erlebt hatte, wurde mir klar, dass dieses Kind wohl auch deshalb fröhlich war, weil es sich ausdrücken konnte, weil es die notwendigen Wörter zur Verfügung hatte. Formulieren zu können, was ich erlebe, erleichtert und gibt meinem Leben Form. Und dann ist die Verbindung zu dem, was wir seit gestern über die neue PiSA-Studie wissen, schnell hergestellt. Dieses Kind wird die PiSA-Ergebnisse verbessern, soviel ist sicher, denn die Sprache ist der Schlüssel auch für das Verstehen mathematischer und naturwissenschaftlicher Zusammenhänge. Kein Apparat, und sei er noch so teuer, ermöglicht dem Kind Aufbau seiner Gehirnstrukturen; dieser Aufbau findet nur statt durch Lernen von Menschen, mit Menschen, im engen Bezug, in der Nachahmung. Deshalb, liebe Politikerinnen und Politiker, investiert in gutes, sehr gutes Personal für Kindertagesstätten und Grundschulen!

Und, liebe Eltern, sprecht mit euren Kindern! Sagt ihnen, dass ihr glücklich seid, sie zu haben! Erklärt ihnen die Welt, macht ihnen ihr Leben be-greif-bar! Nehmt diese Aufgabe wahr, die euch niemand abnehmen kann!

Nur so werden Kinder ihre Welt und ihr Leben aufbauen können. Dass die PiSA-Studien sich dann auch bessern – klar. *Fröhliche Weihnachten!*

Dr. Elisabeth Kasch,Reinbek

SPD Reinbek mit neuem Vorstand

Mit vielen Ideen will das Team ins neue Jahr starten

FOTO: PRIVAT

Das neue Vorstandsteam: Niko Kern, Martina Quast, Dirk du Pin, Martin Habersaat, Philipp Quast und Ilka du Pin.

Reinbek – Auf ihrer Jahreshauptversammlung im Dezember wählten die Mitglieder der SPD Reinbek einen neuen Vorstand: Neuer Vorsitzender der Sozialdemokraten ist der 28jährige Student Philipp Quast, der auch der Reinbeker Stadtvertretung angehört. Seine Stellvertretung übernehmen Ilka du Pin und der Landtagsabgeordnete Martin Habersaat. Für die Finanzen bleibt Niko Kern verantwortlich, als Mitgliederbeauftragte und Schriftführer wurden Martina Quast und Dirk du Pin gewählt. Der bisherige Ortsvereinsvorsitzende Gerd Prüfer wurde mit großem Dank verabschiedet und wird sich in Stadt und Kreis weiter um die Sozial- und Gesundheitspolitik kümmern.

Das neue Team hat sich vorgenommen, politische Schwerpunkte mit unterschiedlichen Veranstaltungsformaten zu verbinden, um vor Ort ansprechbar zu sein und optimale Lösungen für das Zusammenleben in Reinbek zu entwickeln. Philipp Quast: »Wir denken zum Beispiel an ‚*Politik und Pizza*'– Runden zur Situation an den Schulen, zur klimagerechten Stadtentwicklung u.s.w. Der Flohmarkt vom Sommer letzten Jahres könnte anlässlich der Europawahl wiederholt werden, das jährliche Grünkohlessen soll wieder ein fester Bestandteil im Kalender werden und wir werden uns Aktionen für alle Stadtteile überlegen.«

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr findet nicht in Reinbek statt: Der gemeinsame Neujahrsempfang der SPD-Ortsvereine in Südstormarn und Wentorf wird am 9. Januar in Glinde stattfinden. Dort soll es vor allem um die Lage der Kindertagesstätten in der Region und Schwierigkeiten mit dem Kindertagesstätten-Gesetz der Landesregierung gehen, das den Bestand einiger Einrichtungen gefährdet.

Schöne Mamas
haben schöne Füße
...und natürlich auch die Papas,
Omas, Opas und alle anderen!
Fußpflege n. medizinischen Richtlinien
In der Hebammenpraxis
Iris von Schlieben · Tel. 040 30933163
Grenzweg 30 · Neuschönningstedt

www.ewerk-sachsenwald.de

© Lisa Shu / fotolia.com

Besinnliche Weihnachten sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr
wünscht Ihr e-werk Sachsenwald

Vor Ort für Sie da! ewerk SACHSENWALD

www.derReinbeker.de

Impressum: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, ✆ 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG; Prima Rotationsdruck Nord GmbH & Co. KG, Wölzower Weg 14a, 19243 Wittenburg, ✆ (038852) 2323 5023. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 46 vom 1.1.2023. Auflage: 21.800 Exemplare

Reinbeks OGS gesichert

Stadt gibt 2 Mio. pro Jahr für »qualitativ hochwertige Kinderbetreuung«

Reinbek – Schulleitungen der Grundschulen und Betreuungsvereine atmen auf, der Offene Ganztag wird nun durch die Stadt Reinbek finanziell abgesichert. Bürgermeister Björn Warmer hat für die *Offenen Ganztagsschulen* (OGS) und die *Betreuten Grundschulen* (GS) in Reinbek Kooperationsverträge unterzeichnet. Zusammen mit den Trägern der Schulbetreuung und unter Beteiligung der Schulleitungen hat die Verwaltung in jeweils zwei Arbeitskreisen Finanzierungsverträge sowie Kooperationsverträge ausgehandelt. Letztere regeln die Rechte und Pflichten, die sich aus der Übernahme der Trägerschaft für die schulische Ganztagsbetreuung ergeben. Die Vereinbarung ist unbefristet mit jährlicher Kündigungsmöglichkeit. In der Vereinbarung, die ab Januar 2024 gilt, sind Standards für die Betreuung festgelegt. So gibt es jetzt nur noch Gruppengrößen bis zu 22 Kindern mit einem Betreuungsschlüssel von 1,5 Personen, was bedeutet, dass zwei Gruppen von drei Betreuerinnen oder Betreuern begleitet werden. Und ebenso die Ausbildung der Betreuungspersonen ist nun festgelegt. Künftig sollen ausgebildete Erzieher oder sozialpädagogische Betreuer für die Kinder da sein. Ein Stundenkontingent für die Leitung wurde berücksichtigt.

FOTO: IMKE KUHLMANN

Martina Key (Vorsitzende Schulverein GS Mühlenredder, v.l.), Ulrike Diercksen (Schulleiterin GS Schönningstedt), Marisa Goldner (Vorsitzende Schulverein Schönningstedt), Kristin Schwarz (2. Vorsitzende Schulverein Schönningstedt), Bürgermeister Björn Warmer, Tino Heidtmann (Geschäftsführer AWO Stormarn), Christian Naterski (Schulleiter Getrud-Lege-Schule), Katrin Rabe (Vorsitzende Betreuungsverein GS Klosterbergen) und Dirk Bauer (Schulleitung GS Klosterbergen) bei der Vertragsunterzeichnung

Rund zwei Millionen Euro stellt die Stadt pro Jahr für dieses Projekt zur Verfügung. »Das ist es uns Wert«, sagt Bürgermeister Warmer. Bildung sei das Thema der Zukunft. Hinzu kämen Fördermittel vom Land und Förderbeiträge der Eltern. 90 Euro pro Monat sind das für ein Kind über eine Laufzeit von einem Jahr. Bislang war es fast das Doppelte berechnet auf zehn Monate. Hinzu kämen für Eltern die Kosten für das Mittagessen der Kinder. Rund 900 Kinder nutzen das Angebot an den vier Grundschulen mit offenem Ganztag in Reinbek.

»Das, was wir erarbeitet haben, ist eine Besonderheit. Es ist eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung«, so Katrin Rabe, Vorsitzende des Betreuungsvereins der Klosterbergenschule. Dem schließt sich Tino Heidtmann, Geschäftsführer der AWO Stormarn an. »Reinbek ist damit herausragend«, sagt er. Die Vereinbarung stelle eine verlässliche Qualität, eine sichere Finanzierung und zudem Bewegungsfreiheit für die Betreuerinnen und Betreuer sicher. Zudem können die Kooperationen beispielsweise mit der TSV Reinbek wie auch der Volkshochschule Sachsenwald gut weiterlaufen. »Wir haben lange gerungen und können jetzt dankbar in die Zukunft blicken. Nun müssen wir nur noch das Personal finden«, so Christian Naterski, Schulleiter an der Gertrud-Lege-Schule.

Durch Vereinbarung ist es künftig möglich, höhere Qualitätsstandards in der schulischen Ganztagsbetreuung zu setzen, aber auch eine finanzielle Verbindlichkeit für die Träger der Betreuungsangebote zu schaffen. Durch eine festgelegte Evaluation können stetig weitere Verbesserungen erarbeiten werden.

Imke Kuhlmann

Vermietungen

Wentorf/ ruhige Lage: Attr. 2,5-Zi.-DG-Whg., ca. 60 m² Wohnfl., EBK, D-Bad, Blk., B, 92,8 kWh, Gas, BJ 59, C, € 849,-- ex+NK+KT

Reinbek/Top Lage: Traumhaft geleg. 3,5 Zi.-EG-Whg., ca. 80 m² Wohnfl., EBK, V-Bad, Terr.+Garten, V, 175,3 kWh, Gas, BJ 68, F, € 964,-- ex+NK+KT

Verkäufe

HH-Bergedorf / für Kapitalanleger: Modernisierungsbedürft. 3-Zi.-EG-ETW. in kl. Wohnanlage, zentrale Lage, ca. 67 m² Wohnfl., schön geschn. Küche, Vollbad mit Fenster, B, 189 kWh, Gas, BJ 61, BJ-Hzg. 2015, F, € 215.000,--

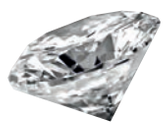
Alt-Reinbek/ Einfamilienhaus zum Verlieben: Top gelegen, 4 Zi., gepflegt, ca. 100 m² Wohnfl., ca. 701 m² Grundstk., Einbauküche, 2 Bäder, Vollkeller, neue Heizung, B, 246,5 kWh, Gas, BJ 53, BJ-Hzg. 2021, G, € 549.000,--

Weitere Details zu den Angeboten finden Sie auf
www.hein-immobilien.de

Margrit Hein IMMOBILIEN GMBH

Störmerweg 16 • 21465 Reinbek • Tel: 040 722 14 56

hein-immobilien.de info@hein-immobilien.de



JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE

SCHMUCK
in vielen Facetten

Altgoldankauf • Reparaturen Uhren & Schmuck • u.v.m.

www.juwelier-reinbek.de
Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek
Telefon: 040-722 65 26

LESERBRIEFE

Betr.: Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses vom 8.11.2023

Liebe Wentorferinnen und Wentorfer,

auf der Sitzung am 8.11.2023, an der ich teilgenommen habe, wurde unter dem TOP Ö12 der Antrag der Fraktionen CDU und SPD zum Ortsentwicklungskonzept und unter Ö13 der Antrag der Fraktionen CDU, FDP und ZUKUNFT WENTORF zur Belebung des Casinoparkes mit der Bitte zur Beschlussfassung vorgelegt.

Zu Ö12: Das Konzept soll unter Federführung des Planungs- und Umweltausschusses erfolgen.

Zu Ö13 1a: Zum Beschlussvorschlag sind Hochbeete mit Sitzgelegenheiten vorgesehen. Welche Höhe werden die Beete als »Windstopper« mit der Bepflanzung haben? Denken Sie auch an Fassadenbepflanzung? Wird an »Kunst am Bau« im Zusammenhang mit dem Wasserspiel eine Skulptur berücksichtigt? Das sind für mich Maßnahmen, die ständig durch wirtschaftliche Vorhaben unberücksichtigt bleiben und so auch keine Atmosphäre geschaffen wird.

Zu 1c: Im Zentrum des Casinoparkes soll eine Ladeinfrastruktur für E-Bikes bereitgestellt werden. Ich hatte angenommen, dass der allgemeine Trend dorthin tendiert, motorisierte Fahrzeuge aus »Ruhezonen« zu verbannen. Als alter Mensch mit Rollator fühle ich mich auf dem Gehweg der Hauptstraße ständig verunsichert und gefährdet durch E-Biker. Ladestationen für E-Bikes in Ortsmitte wünsche ich mir angebracht auf den Parkplätzen für Autos; hinter dem ehemaligen Tedi-Laden haben wir einen großen Parkplatz.

Zur Umgestaltung des Casinoparks vermisse ich bei den Planungen die Behandlung des leerstehenden Gebäudes. Gibt es bisher für beide Seiten einvernehmliche Nutzungsversionen? Nur so wird für mich für alle eine gute Lösung erzielt. Nach wie vor wünsche ich mir dort eine Begegnungsstätte, die ja fehlt. Es würde mich freuen, wenn Sie dieses zeitraubende Projekt zukunftsweisend gestalten können.

Loki Specht

Betr.: Reinbeker Umwelt und Verkehrsausschuss

Handlungsbedarf für Photovoltaik in Reinbek

Auf Nachfrage in der Bürgerfragestunde im Umwelt und Verkehrsausschuss am 14.11.2023 zum Thema Photovoltaik auf Liegenschaften der Stadt Reinbek wie z.B. der neuen Feuerwehr, was politisch beschlossen war, bekam ich folgende Antwort von Herrn Vogt-Zembol, Leiter des Umweltamtes:

Die PV-Anlage auf der Feuerwehr ist von der Priorität erst mal nach hinten verschoben. Die Stadt Reinbek möchte die Liegenschaften ganzheitlich mit Unterstützung von EnergieberaterInnen energieautark machen und da sind Einzellösungen wie eine Photovoltaik Anlage nicht priorisiert.

Da ergibt sich die Frage, wer zahlt die gestiegenen Energiekosten bis das Projekt umgesetzt wird? Die Steuerzahler! Vielleicht wäre es eine gute Idee mit schnell und einfach zu realisierenden Photovoltaik-Anlagen auf Liegenschaften die Energiekosten zu senken.

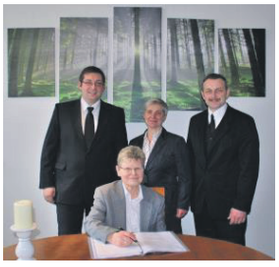
Zur Umsetzung könnten Energiegenossenschaften wie die Bille e.G. helfen. Ich sehe da Handlungsbedarf bei der Verwaltung.

Steffen Steinicke
Klimaschutz Initiative Sachsenwald

TERMINE DER PARTEIEN

Konstantin von Notz lädt zur Sprechstunde ein

Reinbek – Für Dienstag, 9. Januar von 15.30 – 18 Uhr, lädt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Grüne Bundestagsabgeordnete interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Sprechstunde in sein Wahlkreisbüro, Bahnhofstraße 12a, ein. Allen, denen der Weg zu weit ist, wird angeboten einen digitalen Gesprächstermin zu vereinbaren. Anmeldungen erbeten bis 21.12.23 per eMail: konstantin.notz.wk@bundestag.de Genauere Informationen zum persönlichen Gespräch erfolgen dann per Antwort.



Richardt & Co
Familie Papke
Bestattungstradition seit 1877
Aumühle (04104) 3611
Reinbek (040) 7224463
24 Stunden Zentralruf (04104) 3611
www.bestattungen-richardt.de
Gerne beraten wir Sie persönlich bei Ihren Fragen.

Feuerwehr Reinbek

freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch

Hallo Reinbek,

traditionell hier die letzte Ausgabe des Jahres und demzufolge Zeit für einen kurzen Rückblick auf die letzten Monate. Das Wesentliche: Der Neubau ging auf die Zielgerade, ab 1. Juli lautet unsere neue Adresse Mühlenredder 45, nach knapp zwei Jahren Bauzeit.

So ein Umzug ist für eine Wehr unserer Größe nicht einfach mal eben erledigt, es gibt jede Menge Dinge, die bewegt oder verlastet werden müssen – immer unter der Prämisse der vollen Einsatzbereitschaft der Wehr. Inzwischen werden die Restpunkte weniger, die Einrichtung und das Ankommen im neuen Zuhause nimmt zu. Dazu Bradtke-Hellthaler: »Die Wache steht, die schöne Atmosphäre des Holzgebäudes fällt Besuchern bereits im Eingang auf. Nun gilt es, noch einige Prozesse und Infrastruktur zu gestalten und auf die Einsatzbedürfnisse der Feuerwehr abzurunden, ihr quasi Feuerwehrleben einzuhauchen. Sei es im Bereich der IT, der Gestaltung der Abläufe während der Dienste oder passenden Übungsmöglichkeiten auf dem Gelände. Wir freuen uns über die Unterstützung und stets offenen Ohren in der Verwaltung, um gemeinsam

Der große Tag: 1.7.2023 – Aufstellung am Mühlenredder

alles zum Laufen zu bringen, mit dem Ziel 112% Sicherheit für Reinbek«.

In puncto Einsatzgeschehen kann davon ausgegangen werden, dass wir auch 2023 in die Größenordnung von rund 240 Alarmierungen aller Art kommen, ein Großteil davon waren Hilfeleistungen wie Türöffnungen und ausgelöste Brandmeldeanlagen oder private Rauchmelder.

Eine weitere wichtige Veranstaltung folgte dann im November. Nach sechsjähriger Amtszeit von Wehrführer Hans-Jörg Haase, der nicht wieder zur Wahl antrat, wurde sein Stellvertreter Dr. Marcus Bradtke-Hellthaler zum neuen Chef der FF Reinbek gewählt.

Links der alte, rechts der neue Chef

Für dieses Jahr ist es an der Zeit, sich zu verabschieden. Wir wünschen schöne, entspannte und vor allem schadensfreie Festtage sowie alles Gute für 2024.

Sollte dennoch Hilfe benötigt werden – 112, und wir sind für Sie da.

Entstanden mit freundlicher Unterstützung von

KURSANA VILLA
Baugenossenschaft Sachsenwald
ewerk SACHSENWALD

Ein vierter Stolperstein in Aumühle

Nikolaj Müller-Wusterwitz ergreift erneut die Initiative

Aumühle – Vor zweieinhalb Jahren wurden in Aumühle die ersten drei Stolpersteine vom Künstler Gunter Demnig gesetzt. Sie erinnern an das Schicksal der Aumühler Jüdin Anita Zoellner, die 1945 ermordet wurde und an ihre Kinder Annemarie (1913–1998) und Kurt (1917–2002). Die Initiative zu diesem Projekt hatte der Kulturwissenschaftler Nikolaj Müller-Wusterwitz (Foto) ergriffen. Jetzt setzt sich der Aumühler dafür ein, dass ein vierter Stolperstein in der Sachsenwaldgemeinde gesetzt wird, der an das Schicksal von Walter Pauly erinnern soll.

Auf Walter Pauly und sein Schicksal ist Müller-Wusterwitz bei seinen Recherchen zu den Kriegstoten in Aumühle gestoßen. »Walter Pauly wurde 1904 in Reinbek geboren und wuchs in Aumühle auf«, erklärt der Kulturwissenschaftler. »Pauly war schizophren, hat aber trotzdem Jura studiert.« 1936 wurde Walter Pauly entmündigt, lebte anschließend in verschiedenen geschlossenen Anstalten und wurde schließlich in die Landeskrankenanstalt in Meseritz-Obrawalde verlegt, wo er 1944 ermordet wurde. Ein Eintrag im Kirchenbuch bestätigt, dass Walter Pauly 1944 auf dem Aumühler Waldfriedhof beerdigt wurde.

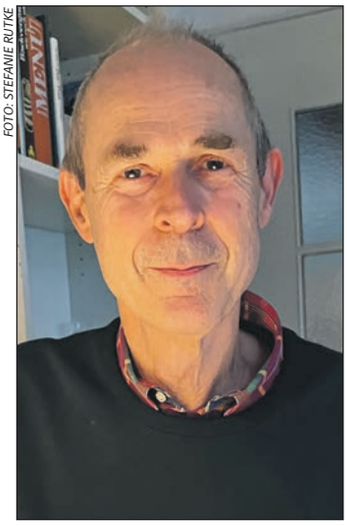


FOTO: STEFANIE RUTKE

Einen Antrag zur Setzung eines vierten Stolpersteins hat Nikolaj Müller-Wusterwitz zur letzten Sitzung der Gemeindevertretung in diesem Jahr eingereicht.

Stephanie Rutke

Wiedersehen mit Pastor Rainhard Stender

Weihnachtsgottesdienst in der Bergedorfer Friedhofskapelle

FOTO: STEPHANIE RUTKE

Wohltorfs langjähriger Pastor Reinhard Stender lädt zum Weihnachtsgottesdienst in die Kapelle auf dem Bergedorfer Friedhof ein.

Bergedorf – Ein Wiedersehen mit Wohltorfs langjährigem Pastor Reinhard Stender gibt es an Heiligabend, Sonntag, 24. Dezember, denn Pastor Stender wird in der Kapelle I auf dem Bergedorfer Friedhof um 16 Uhr wieder einen Weihnachtsgottesdienst abhalten. Der Gottesdienst in der festlich geschmückten Kapelle wird rund 45 Minuten dauern.

Die Besucher können sich freuen auf die Weihnachtsgeschichte nach Lukas, bekannte Weihnachtschoräle und natürlich auch auf das Lied »O du fröhliche«. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Kirchenmusikstudenten Artur Palasukhin.

Stephanie Rutke

Hajo Molzahn
Malermeister
Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten
Tel. 040 / 7 20 93 92

Rechtsanwalt
Dierk Potrykus
Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 · 21465 Reinbek

BUND-Umweltbrief

BUND

FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Der Wald – ein Klimaschützer

Wälder sind mehr als nur eine Ansammlung von Bäumen. Sie sind komplexe Ökosysteme, die eine entscheidende Rolle im globalen Klimasystem spielen. Unsere Wälder sind nicht nur stark vom Klimawandel bedroht – sie selbst sind zugleich wichtige Klimaschützer!

- Wald als Kohlenstoffsenke

Eines der Hauptmerkmale von Wäldern ist ihre Fähigkeit, Kohlendioxid (CO_2) aus der Atmosphäre aufzunehmen und Sauerstoff (O_2) abzugeben. Dabei wird der Kohlenstoff (C) aus dem CO_2 als Biomasse im Holz gespeichert. Dieser Prozess macht Wälder zu einem der größten Kohlenstoffspeicher der Erde. Ein Hektar Wald nimmt im Durchschnitt etwa 5 Tonnen CO_2 pro Jahr auf. Nach Schätzungen des BMEL (aus dem Jahr 2018) entlasten sie die jährlichen CO_2-Emissionen in die Atmosphäre um ca. 6%.

- Einfluss auf das Mikroklima

Wälder beeinflussen das lokale Klima. Sie bieten Schatten, der die Bodentemperatur senkt. Durch Verdunstung über die Blätter wird Wasser in die Atmosphäre freigesetzt, was zu Wolkenbildung und Niederschlag beiträgt. Wälder können somit das lokale Mikroklima stabilisieren und Extremtemperaturen verringern. Sie können einen Beitrag liefern, um an heißen Sommertagen große Städte runter zu kühlen.

- Schutz vor Erosion

Neben langanhaltender Dürre werden auch andere Wetterextreme, wie beispielsweise starke Regenfälle, in Zukunft voraussichtlich häufiger stattfinden. Auch bei diesen Szenarien helfen Wälder, Katastrophen abzumildern oder gar zu verhindern. Bei starken Niederschlägen fällt der Regen zunächst auf die Kronen der Bäume. Von dort kann das Wasser entweder verdunsten oder sein Weg Richtung Boden wird zumindest verlangsamt. Im Boden spielt das Wurzelsystem der Bäume eine wichtige Rolle. Es wirkt bei starken Regenfällen wie ein Schwamm, speichert den Niederschlag und sorgt gleichzeitig für einen verzögerten Wasserabfluss. Außerdem schützt der Wald vor Erosionen, z.B. vor Erdrutschen als Folge von starken Regenfällen.

- Schutz des Grundwassers

Der Wald ist außerdem bedeutsam für die Grundwasserneubildung und daher auch für unser Trinkwasser. Denn wo Wald steht, ist folglich auch kein landwirtschaftlicher oder industrieller Betrieb angesiedelt. Somit wird hier das Grundwasser auch nicht mit Düngemitteln, Pestiziden oder anderen schädlichen Stoffen belastet.

Wälder wirken also wie ein Puffer gegen den Klimawandel. Es ist daher von größter Bedeutung, die Wälder unseres Planeten zu schützen und zu bewahren als ein bedeutendes Mittel im Kampf gegen den Klimawandel.

Wir wünschen allen Freunden der Erde eine frohe Weihnachtszeit und mehr Schutz für die Natur im neuen Jahr.

Internet: www.bund-stormarn.de

Kontakte: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek
E-Mail: reinbek@bund-stormarn.de
Renate Sturm, ✆ 040-7281 3241

AUS DEN KIRCHEN

MARTIN-LUTHER

Winterspaziergänge

Wentorf – Trotzdem rausgehen, obwohl es kalt ist, regnerisch und grau. Vielleicht auch mal einen klaren Wintertag erwischen, wo der Himmel so hoch ist und blau und die Sonnenstrahlen einem in die Augen pieken.

Das nimmt sich auch jetzt im Winter eine Gruppe von Damen und Herren vor, die gemeinsam in gemächlichem Tempo eine Runde durch den Ort drehen und im Gespräch sind. Die Gehzeit beträgt ca. 1 Stunde. Treffen ist alle 14 Tage donnerstags um 10 Uhr vor der Wentorfer Martin-Luther-Kirche, Reinbeker Weg 27.

Die Wintertermine sind: 28. Dezember sowie 11. und 25. Januar 2024.

Wohlige Abende am Kamin im Gemeindehaus

Wentorf – Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wentorf lädt ein zu einer offenen Runde am Kamin mit Handarbeitszeug, Punsch und Tee. Wer mag, kommt, vielleicht auch einfach mal unverbindlich zum Schnuppern, vorbei zwischen 18 - 21 Uhr. Sie werden gerne erwartet zum Klönen in schummerigen Stunden mit Kerzen…

Termin: Donnerstag, 25. Januar 2024 im Kaminraum des Ev. Gemeindehauses, Eingang Waldweg 1.

Sternsingeraktion in Wentorf

Wentorf – Für die Sternsingeraktion in Wentorf werden noch mehr Kinder gebraucht werden, als aktuell angemeldet sind. Eveline Weber vom Sternsingerteam ist schon seit ca. 12 Jahren dabei: »Zu einer Jahreszeit in der – besonders den Kindern – so viele Wünsche erfüllt werden, bietet die Sternsingeraktion eine wunderbare Möglichkeit für Kinder, etwas zurück zu geben und zu erleben, welch wichtige Rolle sie in unserer Gesellschaft spielen. Für die Menschen ist es eine echte Herzensfreude, den Segen auf so fröhliche und schöne Weise zu erhalten. Die hohe Spendensumme, die jedes Jahr erzielt wird, ermöglicht viele tolle Projekte. Außerdem gibt es viele schöne Rituale rund um die Aktion – begonnen mit dem Verkleiden, später unterbrochen durch ein gemütliches Kakaotrinken und Kraft schöpfen bei lieben Menschen. Ein Kinder-Gottesdienst am Sonnabend, 6. Januar von 14 – 18 Uhr mit anschließenden Brezelessen bildet einen gemeinsamen Ausklang.«

Die Aktion ist für alle Kinder ab 6 Jahren geöffnet – völlig unabhängig von der Religion. Wenn Du Lust hast, melde dich im Kirchenbüro an: Tel. 040-7202425 oder buero@kirche-wentorf.de

NATHAN-SÖDERBLOM

»Frollein Sax« kommt zum Weihnachtskonzert

Reinbek – Am Donnerstag, 21. Dezember, 19.30 Uhr, kommt ein Saxophonquartett in die Nathan-Söderblom-Kirche für ein charmantes Weihnachtskonzert! Von stimmungsvollen Weihnachtschorälen über angejazzte Adventslieder finden sich auch poppige und klassische Klänge im Programm wieder. Die Lieder wurden von *Frollein Sax* vor zwei Jahren auf einem Weihnachtsalbum verewigt und werden nun live zu Gehör gebracht.

Frollein Sax ist heimlich gar kein Quartett, sondern hat noch ein fünftes Frollein in petto. Da trifft es sich gut, dass im Weihnachtsrepertoire der Band auch Stücke für Quintettbesetzung zu finden sind! Es wird eine Pause mit Getränkeverkauf geben. Einlass 19 Uhr, Konzertbeginn 19.30 Uhr. Eintritt: frei, Spenden willkommen. weitere Infos zur Band: www.frolleinsax.de

Karriere-Starter!

Ausbildung Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen 2024 (w/m/d)

Komm in unser Schutzengel-Team und starte Deine Vertriebs-Karriere.

Wir bieten Dir:
- Tolles Gehalt mit der Möglichkeit, mehr zu verdienen
- Gemeinsame Events mit anderen Azubis
- Mobilitäts- und Versicherungspaket
- Seminare in der Provinzial Akademie
- Hervorragende Übernahmechancen
- Weiterbildungs-Perspektiven nach der Ausbildung

Das bringst Du mit:
- Du möchtest vor Ort Karriere machen und Dich engagieren
- Du gehst gern auf andere zu
- Du suchst nach einem Job mit Sinn

Darum geht's im Job:
- Du sorgst für finanzielle Sicherheit im Alltag und im Schadenfall
- Deine kompetente Beratung zahlt sich für Deine Kunden aus
- Du bist für Menschen in Ausnahmesituationen da und sorgst für Entlastung

Weitere Informationen findest Du hier: **provinzial-perspektive.de**

Volker Dahms e.K.
21465 Reinbek
Tel. 040/79750558

PROVINZIAL

MARIA-MAGDALENEN

Der Stern von Bethlehem in Natur und Geschichte. Ein Vortrag von Dr. Uwe Wolter

Reinbek – Welchem Himmelsphänomen folgten die drei Weisen aus dem Morgenland? Gab es den Stern von Bethlehem? Hat er sich tatsächlich bewegt? Im Matthäusevangelium wird von der Himmelsschau und ihrer Deutung berichtet, die in Verbindung mit dem neugeborenen König gebracht wird. Was genau am Himmel zu sehen gewesen sein könnte, darüber wird uns der Astrophysiker Dr. Uwe Wolter in einem Vortrag in Kenntnis setzen. Am Mittwoch, den 20.12.2024, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal, Kirchenallee 1a in Reinbek. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist erbeten.

Kantor Jörg Müller spielt weihnachtliche Orgelmusik

Reinbek – Auch in diesem Jahr steht in der Reinbeker Maria-Magdalenen-Kirche wieder ein gewaltiger, fast kirchhoher Weihnachtsbaum. Nach dem Festtagstrubel gibt es kurz vor dem Jahreswechsel die Gelegenheit, den Baum in aller Ruhe bei weihnachtlicher Orgelmusik im Schein von ganz vielen Kerzen zu genießen. Am Sonnabend, 30. Dezember, spielt ab 18 Uhr der Reinbeker Kantor Jörg Müller ganz unterschiedliche Werke, von festlicher Barockmusik bis hin zu einer modernen schwungvollen Toccata über das Lied »Tochter Zion«. Und auch eine kleine weihnachtliche Geschichte von Sebastian Stemmler ist wieder zu hören.

Der Eintritt zu diesem stimmungsvollen Konzert ist frei.

KIRCHEN VON WEIHNACHTEN BIS 7. JANUAR 2024

Maria Magdalenen

Sonntag, 24.12., Heiligabend
13.45 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel; Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen
15 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel; P. Meyer-Hansen
16.30 Uhr: Christvesper mit Jugend- und Elternchor; P. Meyer-Hansen
23 Uhr: Christmesse mit dem Reinbeker Posaunenchor; P. em. Rolf Kemper
Dienstag, 26.12., 9.30 Uhr: 2. Weihnachtsfeiertag mit festlicher Musik; Pastor Dr. Johann Hinrich Claussen
Sonnabend, 30.12., Weihnachtliche Orgelmusik im Kerzenschein. Jörg Müller spielt auf der Orgel Werke u.a. von Buxtehude, Scheidemann, Bach
Sonntag, 31.12., 16 Uhr: Gottesdienst zum Altjahrsabend; P. Meyer-Hansen
Sonnabend, 6.1.2024., 19 Uhr: Epihaniasfest – Musikalische Andacht der Kantorei; Präd. Edelgard Jenner
Sonntag, 7.1.2024., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst; Präd. E. Jenner

Nathan Söderblom

Sonntag, 24.12., Heiligabend
14 Uhr: Kinder-Weihnacht: Familiengottesdienst mit dem Kinderchor; Pastorin Bente Küster
15.30 Uhr: Gottesdienst mit KonfirmandInnen und Pastorin Küster
17 Uhr: Christvesper; Pastorin Barbara Schöneberg-Bohl
23 Uhr: Christmette; Propst Holger Beermann
Montag, 25.12., 11 Uhr: Gottesdienst; P. Bente Küster
Dienstag, 26.12., 11 Uhr: Gottesdienst; Pastorin Margarethe Kohl
Sonntag, 31.12., 18 Uhr: Gottesdienst zum Altjahrsabend; Pastorin i.R. Regula Rothschuh

St.-Ansgar, Schönningstedt

Sonntag, 24.12., Heiligabend:
14.30 Uhr: Kinderkirche; P. Davis
16 Uhr: Christvesper; P. Davis
Dienstag, 26.12., 9.30 Uhr: Gottesdienst; P. Davis

St.-Michaels, Ohe

Sonntag, 24.12., Heiligabend:
18 Uhr: Christvesper; P. Davis
23 Uhr: Christmette; Diakonin Birgitta Schultz

Gethsemane, Neuschönningstedt

Sonntag, 24.12., Heiligabend:
14.30 Uhr: Familiengottesdienst; Pastor Stephan Ritthaler
16 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel; P. Ritthaler
18 Uhr: Christvesper; P. Ritthaler
23 Uhr: Christmette mit P. i. R. Steinbauer
Montag, 25.12., 11 Uhr: Gottesdienst mit Posaunenchor; P. Ritthaler
Sonntag, 31.12., 17 Uhr: Jahresabschlussgottesdienst; Prädikant Stempel

Evangelische Freikirche, Reinbek

Sonntag, 24.12., Heiligabend
15 Uhr: Christvesper

Herz-Jesu, Reinbek

Sonntag, 24.12., Heiligabend
15 Uhr: Krippenspiel
17 Uhr: Christmette
Montag, 25.12., 9 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstag 26.12., 11 Uhr: Eucharistiefeier
Sonntag 31.12., 11 Uhr: Eucharistiefeier
Montag, 1.1.2023, 11 Uhr: Eucharistiefeier

Martin Luther, Wentorf

Sonntag, 24.12., Heiligabend
10 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent; Pastor Mirko Klein
14 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel; P. Klein
15 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel; P. Klein
17 Uhr: Christvesper mit Pastorin Ulrike Lenz und der Kantorei
23 Uhr: Christmette; Vikar Moritz von Lingen
Montag, 25.12., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl; P. Lenz. Musik: Christina Jacobs (Alt)
Dienstag, 26.12., 10 Uhr: Weihnachtslieder zum Mitsingen; Vikar von Lingen
Dienstag, 26.12., Gemeindesaal 20.15 Uhr: Chor *good inspiration*
Sonntag, **31.12.**, 17 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl; P. Klein
Sonnabend, 6.1.2024, Wortgottesdienst mit den Sternsingern

Bismarck-Gedächtnis-Kirche, Aumühle

Sonntag, 24.12., Heiligabend
14.30 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel; Pastor Thorsten Jessen
16 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel; P. Jessen
18 Uhr: Christvesper; P. Jessen.
23 Uhr: Christmette; Prädikantin Gesa Laitenberger
Dienstag, 26.12., 11 Uhr, Gottesdienst zum Christfest; P. Jessen
Montag, 1.1.2024, 16 Uhr, Neujahrs-Andacht zur Jahreslosung (Pastor Christoffer Sach)
Sonntag, 7.1.2024., 15 Uhr, Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (Kantaten I + II + V + VI)

Augustinum Aumühle

Dienstag, 26.12., 10 Uhr: Ev. Gottesdienst; P. Jessen

Mausoleum Friedrichsruh

Sonntag, 24.12., Heiligabend:
16 Uhr: Christmette mit Prädikant Prof. Dr. Hermann Richter

Heilig Geist, Wohltorf

Sonntag, 24.12., Heiligabend:
14.30 Uhr: Familien-Christvesper mit der Kinderkantorei Wohltorf, Pastor René Enzenauer.
16 Uhr: Christvesper mit der Wohltorfer Kantorei; P. Enzenauer.
18 Uhr: Christvesper mit Brigitte Teichert (Alt); Pastor Wolfgang Teichert
23 Uhr: Christnacht mit Jörg Below (Violine); P. Enzenauer.
Montag, 25.12., 11 Uhr: Musik im Gottesdienst: »Christmas Fantasy
für Orgel und Violine« (Sigurd Øgaard); Ausführende: Dorothea Fiedler-Muth (Violine), Andrea Wiese (Orgel); P. Enzenauer
Sonntag, 31.12., 17 Uhr: Gottesdienst zum Altjahrsabend; P. Enzenauer.

TSV GLINDE informiert
Am Sportplatz 98a · 21509 Glinde
Tel. 710 7215 · Fax 710 4441
eMail: info@tsv-glinde.de
Internet: www.tsv-glinde.de

Angebote der TSA des TSV Glinde

Auch als Weihnachtsgeschenk geeignet!

DTV-Ranglistenturniere:

Am 20. und 21.1.2024 finden wieder unsere Ranglistenturniere der Masters II S + IV S statt. Weitere Infos hierzu folgen zeitnah unter www.tanzsport-glinde.det

NEU: Tanzspaß für Kinder

Neues Konzept beim Tanzspaß für Kinder ab etwa 3 Jahre. Roya Kalhori ist sehr ideenreich, auch wenn es darum geht, Mädchen und Jungen Spaß am Tanzen zu vermitteln. Sie hat ein neues Konzept entwickelt, um unseren jüngsten Mitgliedern noch mehr Spaß an Bewegung nach Musik zu bereiten, das auch deren Eltern überzeugt. Da es im TanzCentrum viel Platz gibt, sind weitere bewegungsfreudige Kinder herzlich willkommen, denn schließlich macht das Tanzen mit vielen Mädchen und Jungs ja auch noch mehr Spaß. Lernt Roya und ihre Schützlinge doch erstmal richtig kennen, nämlich jeden Montag von 15 – 16 Uhr, 2-maliges Mitmachen zur Probe ist selbstverständlich kostenfrei.

Salsa mit Elena

Vom 18.1. bis zum 7.3.2024 jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr für Paare ohne Vorkenntnisse und von 20 bis 21 Uhr für Paare mit Vorkenntnissen. Kosten € 48,-/ Pers., zahlbar am 1. Abend. Salsa wird üblicherweise im Paar getanzt, kann aber auch alleine praktiziert werden. Salsa ist für **jeden** geeignet, der Spaß am Tanzen hat und sich von der temperamentvollen Musik mitreißen möchte. Übungsleiterin Elena Gevorkov ist eine leidenschaftliche Salsa Tänzerin, die bei zahlreichen Salsa Shows getanzt hat. In dem Kurs bekommst Du die wichtigsten Salsa-Schritte und Figuren beigebracht. Infos und Anmeldung: Tel. 040-389 82 24, per Mail: reinhold.kemm@mail-tanzsport-glinde.de

Discofox

Aufgrund der erfreulich hohen Resonanz bieten wir die Kurse mit Doris und Michael erneut an. Doris und Michael zeigen wieder, wie man richtig tanzt. 5 Abende genügen, um dann ganz sicher auf dem Parkett zu sein und zugleich eine Menge Spaß dabei zu haben. Ab dem 19.1. bis 16.2., jeweils freitags von 19 bis 20.15 Uhr – für Paare mit Vorkenntnissen und von 20.30 bis 21.45 Uhr – für Paare mit geringen Vorkenntnissen. Ort: Studio 1 des TanzCentrums Glinde, Am Sportplatz 98b statt. Anmeldungen unter doris.bahr@mail-tanzsport-glinde.de oder Tel. 04104 – 80679. Kostenbeitrag: € 40,-/ Pers., TSA-Mitglieder zahlen nur € 20,-.

Latein-Tanzen für junge Leute

Wer Spaß an lateinamerikanischen Tänzen wie Samba, Rumba, Jive und mehr haben möchte, sollte unbedingt Norman Ritter kennenlernen. Als Turniertänzer betreut er jeden Mittwoch von 17.45 - 19.30 Uhr den Lateinkreis, wobei Neueinsteiger sowie Lateiner mit geringen Vorkenntnissen beginnen und die Fortgeschrittenen später folgen. Kommt einfach mal zum Probe-Tanzen.

Gabriele Pegelow, Pressewartin

TSV Glinde von 1930 e.V. - Tanzsportabteilung
- eine der besten Adressen, wenn man gut tanzen möchte!
www.tanzsport-glinde.de
Telefon: 040-7104933

FILME

»Summerland«

Neuschönningstedt – Die Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1, lädt am Donnerstag, 21. Dezember, 19.30 Uhr, zum Kirchenkino mit dem britischen Film »Summerland« über Liebe und Freundschaft im Zweiten Weltkrieg.

99 Min.; FSK: 12; Eintritt: € 4,-.

»Das Beste kommt noch«

Reinbek – Am Montag, 8. Januar 2024, 19.30 Uhr zeigt der Filmring im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, einen neuen Til-Schweiger-Film. »Til Schweiger stirbt mal wieder«, schreibt Julia Lorenz in der »ZEIT«. »In Schweigers Film *Das Beste kommt noch!* heißt der Palliativpatient Felix. Am Ende von zwei Kinostunden, in denen einem Heidenspaß und Tränen, Casinobesuche und Fernreisen mit Felix' bestem Freund Arthur (Michael Maertens) vorgeführt werden, ist dieser Felix dann tot.« Dauer: 110 Min; FSK: 12.

Der Eintritt beträgt € 5,- für Erwachsene, € 4,- für Schüler und Studierende. An der Abendkasse im Sachsenwald-Forum können die Karten am selben Tag ab 18 Uhr erworben werden.

»Ich bin dann mal weg«

Aumühle – Am Sonntag, 14. Januar, 19 Uhr, zeigt das AUGUSTINUM den Film »Ich bin dann mal weg« nach dem gleichnamigen Bestseller von Hape Kerkeling. Mit der Erinnerung an seine gläubige Oma im Kopf pilgert Hape den Jakobsweg entlang . . .

Karten (€ 7,-) sind an der Abendkasse erhältlich.

AUGUSTINUM

Aumühle, Mühlenweg 1, ✆ 04104-6910

Literatur-Nobelpreis für Jon Fosse

Aumühle – Am Dienstag 2. Januar 2024, 16.30 Uhr, stellt der Literaturwissenschaftler Michael Serrer im AUGUSTINUM den norwegischen Dramatiker, Prosa- und Kinderbuchautor Jon Fosse (Foto) vor.

»Miteinander«

Aumühle – Am Freitag, 5. Januar, 18 Uhr, lädt das AUGUSTINUM im Kunstgang zur Vernissage der aktuellen Ausstellung der *Foto-Consorten*.

Wie schön leuchtet der Morgenstern …

Aumühle – Am Donnerstag, 14. Januar, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM dazu ein, Weihnachten einmal auf ganz besondere Weise nachklingen zu lassen. Uta Singer (Sopran und Moderation) und Tatjana Karpouk (Klavier) haben neben der Weihnachtsgeschichte und der entsprechenden Musik auch noch etwas ganz anderes im Gepäck: Agatha Christies rührende Weihnachtsgeschichte aus Sicht eines störrischen Esels.

Karten (€ 12,-) sind an der Abendkasse erhältlich.

China verstehen

Aumühle – In dem Vortrag von Dr. Uwe Christiansen am Dienstag 16. Januar, 16.30 Uhr, geht es um eine Annäherung an China. Wer ist Xi Jinping? In China – in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts in privilegierter Umgebung aufwachsend – durchlebt Xi Jinping seit dem Amtsantritt von Mao Tsetung bis in unsere Gegenwart Chinas tiefgreifende gesellschaftliche Umwälzungen. Was ist Xi Jinpings Geschichtsbild? Was sind die Handlungslinien seines Weges zur präsidialen Macht, wer sind seine Vorbilder?

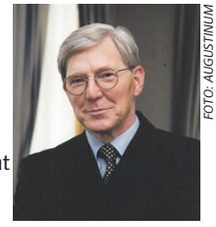


FOTO: AUGUSTINUM

Karten (€ 12,-) sind an der Foyerkasse am Veranstaltungstag erhältlich.

FOTO: SINGER U. KARPOUK

Wie schön leuchtet der Morgenstern… Uta Singer (Sopran und Moderation) und Tatjana Karpouk (Klavier)

Neujahrsempfang

Aumühle – Das Team vom Augustinum lädt am Mittwoch 17. Januar, 16 Uhr, zum Neujahrsempfang.

Anmeldung erbeten bis 8. Januar unter: 04104-691801 oder eMail: Kirsten.vanderSluis@augustinum.de

Volksliedersingen

Aumühle – Am Donnerstag 18.1., 16.30 Uhr, Andachtsraum, lädt Susanne Bornholdt (Kantorin Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle) zum gemeinsamen Singen.

»Ach bittrer Winter, wie bist du kalt«. Wenn wir singen, wird uns warm ums Herz. Auch die dunklen Monate des Jahres haben ihre hellen Seiten und ihre Lieder. Gemeinsam wollen wir beim Singen alte Winterweisen neu zum Leben erwecken. Mit dabei sind Lieder von Liebe, vom Abschied und Abendlieder. Das Volksliedersingen ist ein offenes Angebot für den ganzen Ort, um sich zu begegnen und voneinander zu lernen: damit Tradition und ein Stück Kulturgut weitergegeben werden. Sind Sie

dabei?

Treffpunkt: 16.15 Uhr im Foyer des Augustinum, Freier Eintritt.

Wir trauern um unseren langjährigen Kameraden

LM Klaus Finnern

Klaus Finnern war seit 1988 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Schönningstedt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schönningstedt

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

Wir kaufen **Häuser von privat;** Tel. 040/573 08467

Zwillinge unterwegs! Hamburger Familie benötigt mehr Platz und sucht im Hamburger Osten ein schönes Haus mit sonnigem Garten. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Ab 2 Zimmer gesucht! Vertriebsleiter und seine Verlobte suchen helle, gepflegte Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Kuscheliges Heim gesucht! Sympathisches, junges Pärchen sucht charmante Immobilie mit Kamin im Raum Sachsenwald. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Betriebswirt sucht... ...mit seiner vierköpfigen Familie ein schönes EFH, RH oder DHH mit guter Anbindung an Schulen und öffentlichen Verkehrsmitteln. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBERGABE 2024 oder 2025: Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2024 oder 2025 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Von Privat: **Suchen Mieter** für eine 5-Zi.-EG-Whg. in einem Zweifamilienhaus mit Garten in Reinbek. Miete € 1495,- kalt + € 150,- NK, Bewerbung an: mietwohnung-reinbek@gmx.de

SUCHE

Kaufe Schallplatten: Rock, Metal, Beat, Punk, Alternative, Blues und Jazz... - auch ganze Sammlungen; Tel 0151/2361 5847

Reinbeker sucht für sich eine **Modellbahnanlage** der Spur 9mm, also z.B. Minitrix, Fleischmann, Piccolo od. Arnold; gerne Reparaturbedürftig oder alt; Tel. 0176/8118 14 55

KONTAKT

Ich, weiblich/78, suche jemanden, die mit mir einen Teil meiner Freizeit verbringen möchte; Tel. 722 1962

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

DIENSTE

Polizei ✆ 110
Feuerwehr ✆ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ✆ 112
Apotheken-Notdienst ✆ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst: ✆ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Notfallpraxis Reinbeker Krankenhaus: Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr
Deutscher Kinderschutzbund ✆ 04532-280688
Frauennotruf Kiel e.V. ✆ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn ✆ 04102-81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ✆ 0800-3332111
Giftzentrale: ✆ 0551-19240
Krankenwagen: ✆ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ✆ 7102027
Telefon-Seelsorge: ✆ 0800-1110111
Tierärztl. Notdienst: ✆ 0481-85823998
Zahnärztlicher Notdienst: ✆ 04532/267070
Sucht- und Drogenberatung: ✆ 040-72738450
Weißer Ring: ✆ 116006
Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten: ✆ 116116

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Klappbett Metall mit brauner Matratze 8 cm dick; **Leinwand**, Ständer mit rollbarer Leinwand; **Herrendiener** Metall für Garderobe; alles VB; Tel. 04104/972 6444

3 Paar **Lederschlittschuhe** in weiß/schwarz Größe 40, 34, 44; Korb **Puppenwagen** mit Ausstattung, alles günstig abzugeben; Tel. 04104/4846

Div. Playstation Spiele: Jump Force € 7,-; Lego City Undercover € 8,-; Horizon € 8,-; Lego Harry Potter € 10,-; One piece Pirate Warriors 4. € 12,-; Lego de Villains € 10,-; Lego Marvel Super Heroes 2 € 12,-; Lego Batman 3 € 12,-; One piece burning Blood € 11,- (alle zus. € 60,-); Tel. 0170/5218 736

Keyboards: Komplete Kontrol (Native Instruments) A 49: € 110,-; Line 6 Mobile Keys 49: 50.-; M-Audio 61 (m. Tasche): € 40,-; Tel. 727 9416

2 Paar **Ski**, 2 Helme, 2 Schneebrillen, div. Kleidungsstücke usw., Dachhalterung f. Auto, alles gut erhalten, zus. € 400,-; Tel. 7648 1494

Friseursalon
klein aber fein, in Reinbek, zu verkaufen.
Kontakt ab 18 Uhr unter Tel. 0173 3679366

Frühlingskonzert des Reinbeker Stadtorchesters

Eine Konzertkarte ist ein schönes Weihnachtsgeschenk

FOTO: PRIVAT

Reinbek – Auch im nächsten Jahr veranstaltet das Reinbeker Stadtorchester wieder sein großes Jahreskonzert im Sachsenwald-Forum.

Am 28. April 2024, 16 Uhr, präsentieren das Stadtorchester und das Jugendorchester – beide unter der Leitung ihres Dirigenten Andreas Goj – das Ergebnis ihrer Probenarbeit. Bereits seit Wochen laufen die Vorbereitungen.

Gleich im neuen Jahr werden sich die Orchester zu einem Wochenend-Workshop treffen, um sich intensiv mit dem anstehenden Konzert zu beschäftigen.

Die Zuschauer erwartet ein bunter Mix aus Symphonischer Blasmusik, Musical- und Filmmusik und der klassischen Blasmusik. Bereits vor Weihnachten beginnt der Vorverkauf für dieses Konzert.

Wer also noch ein schönes Weihnachtsgeschenk sucht, kann mit einer Konzertkarte seinen Lieben oder sich selber eine Freude bereiten.

Karten (€ 15,- Erwachsene, € 8,- Kinder bis 14 Jahre) an der Kulturkasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 8, ✆ 040-72736920, in der AllianzGeneralvertretung J.-E. Goj, Schmiedesberg 2c, ✆ 040-7226694, bei Hass TV in Wentorf, Hauptstraße 8, ✆ 040-7202504, sowie direkt an der Tageskasse

STELLENMARKT

Zuverlässige und ordentliche Putzhilfe (m/w/d) mit guten Deutschkenntnissen in Wentorf auf Minijob-Basis od. Rechnung ab sofort gesucht. Kontakt: tihoba@freenet.de

Haushaltshilfe auf 520€-Basis gesucht! Für unser gepflegtes Einfamilienhaus in Wohltorf suchen wir eine zuverlässige Haushaltshilfe für jeweils 4 Std. an 2 Tagen die Woche (Zeit frei wählbar). Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Winkler unter Tel. 040/67071114

Pensionär (67), 40 Jahre Höherer Dienst, fit und agil, sucht **Tätigkeit auf Minijob-Basis**. Geisteswissenschaftler, Praktischer Betriebwirt (KA), Geprüfter Wirtschaftsfachwirt (IHK) mit Verwaltungsausbildung. Tel. 0152/0646 3872

Fahrer (mwd) gesucht
für Alten- und Krankenbeförderung auf Teilzeit oder 450-Euro-Basis (auch samstags); Tel. 040/6738 5148

Gartenservice Simon
Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis
Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir Austräger für
Reinbek Stadt, Wentorf, Krabbenkamp und Aumühle
Sandtner Werbung
Tel. 040 - 727 30 117
eMail: redaktion@derreinbeker.de

EINSAMER RASENMÄHER SUCHT ...

WENTORF-REINBEKER GOLF-CLUB 1901

DICH!
Greenkeeper/Platzpfleger (m/w/d)

Wir bieten:
- eine unbefristete und ganzjährige Beschäftigung in Vollzeit
- ein abwechslungsreiches und spannendes Aufgabengebiet
- ein nettes Team

Interesse?
Ruf uns gerne an (040) 72 97 80-68 oder schreib uns eine E-Mail an info@wrgc.de.

WENTORF-REINBEKER GOLF-CLUB E.V
Golfstraße 2 • 21465 Wentorf bei Hamburg

Buchhandlung Erdmann

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

zum 13. Mal schreibe ich Ihnen nun an dieser Stelle zum Ausklang eines Jahres und gemeinsam begrüßen wir das Kommende. Viele von Ihnen dürfen wir regelmäßig bei uns im Geschäft begrüßen, zugleich bemerken wir aber auch einen kräftigen Anstieg in unserem Online Shop. Wir freuen uns über jeden Weg, auf dem Sie zu uns finden. Und wie in jedem Jahr wollen wir gern unseren Beitrag leisten zu strahlenden Kinderaugen unterm Weihnachtsbaum und lächelnden Erwachsenen, die sich schon vorfreudig mit einem Buch in der Hand auf das Sofa zurück ziehen.

Nicht vergessen, Heiligabend ist dieses Jahr ein Sonntag, der Einkauf in allerletzter Minute ist heuer nicht möglich, daher öffnen wir am Sonnabend, den 23. Dezember, mindestens bis 16 Uhr und bei Bedarf auch länger. Suchen Sie noch eine Geschenkidee für Ihre Liebsten? Haben Sie den Einkauf etwas vor sich hergeschoben und nun wird es plötzlich knapp? Dann haben Sie sicherlich vollstes Verständnis für den Protagonisten in Nele Pollatscheks köstlichem Buch »Kleine Probleme«. Er will an Silvester endlich alles aufholen, was er das Jahr vor sich hergeschoben hat. Da mischt sich ein Romanprojekt zwischen die Idee mal das Zimmer aufzuräumen, was bestimmt gleich schneller von der Hand geht, wenn er vorher noch etwas isst und ein Nickerchen macht. Viel Spaß beim Prokrastinieren in dem Sie schnell noch dieses Buch lesen.

Haben Sie geplant in der Kunsthalle die Ausstellung über Capar David Friedrich zu sehen oder Karten dafür zu verschenken? Dann greifen Sie unbedingt zu Florian Illies »Zauber der Stille«. Als Sachbuch angelegt, liest es sich doch fast wie ein Abenteuerroman, lebhaft erzählte Geschichte, spannend und unterhaltsam. Illies in Bestform.

Für Freunde des gepflegten historischen Romans empfehle ich Tom Hillenbrand »Die Erfindung des Lächelns«. Dieses Buch möchte erobert werden, es ist nichts für schnelle Leser. 1911 wird die Mona Lisa aus dem Louvre in Paris gestohlen. Anhand des spektakulären Kriminalfalles bestaunen wir Zwistigkeiten innerhalb der Pariser Polizei, bewegen uns in Künstlerkreisen rund um Pablo Picasso und Isadora Duncan, erfahren vom ersten Einsatz eines Automobils als Fluchtwagen bei einem Überfall und lernen allerhand über die Lebensumstände und angesagte Gesellschaftsideen im Paris jener Zeit.

Ein schönes Buch zum Jahresausklang ist gerade erst ganz frisch erschienen. »Das späte Leben« von Bernhard Schlink. Eine Geschichte, die zunächst traurig anmutet, entwickelt sich zu einer versöhnlichen und hoffnungsfrohen Aussicht dass alles einen Sinn hat und vielleicht am Ende gut so ist wie es ist. Ein kraftvoller Gedanke, den Sie gern mit in das neue Jahr nehmen können. Mögen Sie es bei bester Gesundheit und mit unerschütterlicher Zuversicht erleben.

Das wünschen Ihnen von Herzen
Ina Skorka-Müller und das gesamte
Team der Buchhandlung Erdmann.

Reinbeks Seniorenbeirat steht

Wahlbeteiligung liegt unter 25 Prozent

Reinbek – Sie haben alles gegeben, die amtierenden Mitglieder des letzten Seniorenbeirats, um die Wahlbeteiligung nach oben zu bringen, doch es ist nicht gelungen. Um rund sechs Prozent liegt die Wahlbeteiligung unter der des Jahres 2014. Bei der Seniorenbeiratswahl vor vier Jahren gab es nur elf Kandidaten, weshalb eine Wahl ausfiel, denn genau elf Mitglieder zählt der Seniorenbeirat und macht somit eine Wahl unnötig.

»Wir hätten uns eine höhere Quote gewünscht«, sagt Kurt Martens, der auch bereits in den Vorjahren im Seniorenbeirat mitgewirkt hat. Martens ist bislang der Pressesprecher des Gremiums. Doch letztendlich seien die Zahlen zufriedenstellend. 9.148 Senioren durften wählen, 24,5 Prozent oder auch 2.247 Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren beteiligten sich.

Der nächste Beirat setzt sich wie folgt zusammen: Von den 16 aufgestellten Kandidatinnen und Kandidaten sind elf in den neuen Beirat gewählt worden und fünf stehen als Ersatzmitglieder bereit. Die neuen Beiräte sind: Dr. Heinz-Dieter Weigert (Stimmen: 1589). Barbara Neumann (1402), Michael Hölzel (1197), Norbert Schlachtberger (1078), Kurt Martens (1004), Erika Tischler (974), Ute Peemöller (957), Hannelore Schützler (807), Dr. Dirk Bavendamm (789), Dr. Elisabeth Kasch (785) und Gabriele Graap (784). Sie setzen sich künftig für die Interessen der Seniorinnen und Senioren ein.

Die konstituierende Sitzung wird am 4. Januar um 14.30 Uhr in der Kantine des Rathauses stattfinden. Dann wird der Beirat auch wieder seine Vorsitzende oder seinen Vorsitzenden wählen.

Imke Kuhlmann

THOMAS VON HACHT
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH
Ihr Experte für Garten & Landschaft
· Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
· Pflanz- und Ansaatarbeiten
· Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
· Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
· Pflege- und Gehölzschnittarbeiten
Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Tel. (040) 723 35 76 · Fax (040) 735 03 887
Fersenweg 548 · 21037 Hamburg · Mail: info@thomasvonhacht.de

BESTATTUNGEN KRÜGER GMBH
040 - 730 28 00

Seniorenfrühstück

Wohltorf – Das Wohltorfer Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt wieder ein zum Seniorenfrühstück ins Thies'sche Haus, Alte Allee 1, am Mittwoch, 3. Januar 2024, 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldung erbeten bei Frau Rustenbach (✆ 04104-7401)

Ihre Sozialstation in Reinbek
Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege
Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.
Telefon: **040 / 72 73 84 -10**
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Essen auf Rädern
Ihr Menüdienst vor Ort.
Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.
Telefon: **040 / 72 73 84 -20**
E-Mail: ear@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege
Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.
Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice
Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.
Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: fhs@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek
Telefon: 040 / 72 73 84 – 0 · Fax: 040 / 72 73 84 – 39
E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de
SVS

NYCs spenden 700 Euro an die Bergedorfer Tafel

FOTO: PRIVAT

€ 700,- Spendengeld an Herrn Kuczora (Vorsitzender der Tafel Bergedorf

Reinbek – Als sich die NYCs, die New Young Christians – das ist die Jugendgruppe der Herz-Jesu-Gemeinde in Reinbek – im Oktober nach der Familienmesse im Gemeindehaus getroffen haben, um miteinander Zeit zu verbringen und ihre nächsten Treffen zu planen, da stand die Idee, ein soziales Projekt zu machen, ganz oben auf der Wunschliste. Schnell hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die erste Ideen für eine Spendenaktion gesammelt hat. Und dadurch kam ein Stein ins Rollen. Immer mehr Ideen wurden zusammengetragen und immer mehr Jugendliche wollten ihren Beitrag dazu leisten.

Es wurden Plätzchen gebacken und liebevoll verziert, Kerzen mit bunten Friedensmotiven gestaltet, auf kleinen Leinwänden Bilder gemalt und Kreuzanhänger geknüpft, Jahreskalender mit biblischen Sprüchen beschrieben und bemalt, Marmelade gekocht, Rosenkränze geknüpft und kleine Weihnachtskrippen gebastelt. Beim Verkauf in der Gemeinde sind 700,- Euro zusammengekommen.

»Wir wollen den Menschen hier in der Umgebung helfen. Deswegen haben wir die Spendenaktion für die *Bergedorfer Tafel* durchgeführt« erklärt Magda Buth, »und die 700 Euro am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamts, Herrn Kuczora, dem Vorsitzenden der Tafel bei seinem Besuch im Gemeindehaus am Niels-Stensen-Weg übergeben.

Dabei berichtete Herr Kuczora von der Arbeit der *Bergedorfer Tafel*. Jährlich werden 600 Tonnen an Lebensmitteln von der Tafel kostenfrei verteilt. 186 Ehrenamtliche sorgen dafür, das 2.500 Menschen wöchentlich mit Lebensmitteln unterstützt werden. »Erschreckend, dass es so einen großen Bedarf in Bergedorf und Reinbek gibt, dass die Armut offensichtlich so groß ist, vor allem bei alleinerziehenden Müttern.« zeigte sich Charlotte Westhoff beeindruckt. »Aber großartig, dass so viele Leute ehrenamtlich mithelfen!« so Lena Ellerbrock. »Mich freut es, dass wir bei so einem coolen Projekt mitmachen konnten. Das hat total Spaß gemacht und ich bin gerne wieder dabei.« fasste Charlotte Zschuckelt zusammen.

Stimmabgabe zum Kinder- und Jugendbeirat in Wentorf muss wiederholt werden

Einspruch zum Wahlablauf

Wentorf – In Wentorf wird es wieder einen Kinder- und Jugendbeirat geben. Er setzt sich zusammen aus Kindern und Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren, die sich in dieses Gremium wählen lassen. Die Wahl hat zwar vom 20. bis 23. November stattgefunden, muss aber aufgrund eines berechtigten Einspruches zum Wahlablauf wiederholt werden.

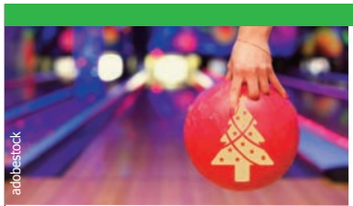
In der Einwohnerfragestunde in der Sitzung des Bürgerausschusses am 27. November hatte ein in Wentorf wohnender Schüler den Einspruch erhoben: Die durchgeführte Wahl vor Ort habe nicht den Wahlgrundsätzen entsprochen, weil nicht an allen Wahlorten die Möglichkeit bestanden habe, in geheimer Wahl die Stimme abzugeben. Diesem Einspruch musste stattgegeben werden. Deshalb wird nun der Wahlgang, also die Stimmenabgabe, wiederholt, aber nicht die gesamte Wahl. Alle Kandidatinnen und Kandidaten bleiben wählbar.

»Ein Kinder- und Jugendbeirat (KJB) soll die Interessen der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde vertreten«, erklärt Mario Kramer, Jugendpfleger der Gemeinde. Voraussetzung für dieses Ehrenamt ist ein Wohnsitz in Wentorf. Die Wahl in den Kinder- und Jugendbeirat ist eine gute Möglichkeit, sich früh für die eigene Gemeinde zu engagieren. KJB-Mitglieder machen erste Erfahrungen mit der Kommunalpolitik, dürfen an Sitzungen teilnehmen und haben dort Rede- und Antragsrecht. »Wir haben zusammen mit den Gemeindevertretern am Gymnasium Wentorf und an der Gemeinschaftsschule für den KJB geworben«, erklärt Kramer.

Die Termine für die erneute Wahl wurden für den 15. bis 18. Januar 2024 festgelegt: Gewählt werden kann am Montag, 15. Januar, am Gymnasium während der beiden großen Pausen in der Pausenhalle und am Dienstag, 16. Januar, an der Gemeinschaftsschule, ebenfalls während der beiden großen Pausen in der Pausenhalle. Weitere Möglichkeiten gibt es am Mittwoch, 17. Januar, im Jugendtreff *Prisma*, Hauptstraße 18e, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr sowie am Donnerstag, 18. Januar, im Rathaus Wentorf, im Erdgeschoss, im Büro der Gemeindejugendpfleger, Zimmer 11, ebenfalls von 15 bis 18 Uhr.

Alle Kinder und Jugendlichen, die im Wahlzeitraum zwischen 12 und 19 Jahren alt und dann in Wentorf gemeldet sind, erhalten eine neue Wahlbenachrichtigung.

Stephanie Rutke


adobestock

shutterstock

25. und 26. Dezember, 10.00 - 14.00 Uhr

Weihnachts-Bowling-Brunch

Erst festlich von 10 – 12 Uhr schlemmen – danach 2 Stunden sportliche Bewegung.

€ 37,00 pro Person

Knusprig genießen zur Winterzeit

„Gans(z) und Ente klassisch"

Für Sie in der Küche tranchiert, mit klassischen Beilagen.
– Reservierung erforderlich –

Gans € 175,00 für 4 Personen
Ente € 85,00 für 2 Personen

Gerne auch außer Haus!

SPORTPARK REINBEK
Hermann-Körner-Str. 49 | 21465 Reinbek
Tel. 040-7360110 | www.sport-park-reinbek.de

Abschaffung von Kinderreisepässen ab dem 1.1.2024

Reinbek – Der Bundestag hat die Abschaffung des Kinderreisepasses ab dem 1. Januar 2024 beschlossen. Eltern können für ihre Kinder daher ausschließlich einen elektronischen Reisepass beantragen, der ab Ausstellung eine Gültigkeitsdauer von sechs Jahren hat. Daneben besteht für Eltern die Möglichkeit, anstatt eines elektronischen Reisepasses einen Personalausweis für ihre Kinder zu beantragen.

Die Gültigkeit bereits ausgestellter Kinderreisepässe bleibt bis zum Ablaufdatum bestehen (es sei denn, das Kind ist nicht mehr anhand des Fotos zu identifizieren).

Gelungene Integration mit Happy End

Vor fast neun Jahren kam der syrische Flüchtling Mahmoud Alzein (35) nach Reinbek. Mittlerweile wurde er in Deutschland eingebürgert, hat eine Familie gegründet und in der Langzeitpflege von Senioren in der Kursana Villa Reinbek seine Berufung gefunden.

Reinbek – Wenn Mahmoud Alzein (35) das Zimmer von Erika Bernhardt betritt, hat die 86-jährige Bewohnerin der KURSANA VILLA REINBEK gleich ein Lächeln im Gesicht. »Mahmoud ist ein toller Typ«, sagt die Seniorin. »Als ich Anfang dieses Jahres direkt aus dem Krankenhaus in die Pflegeeinrichtung kam, habe ich viel geweint. Mir hat sehr geholfen, dass Mahmoud so eine große Ruhe ausstrahlt. Mit ihm kann ich über alles reden.« Durch den vertrauten Umgang miteinander war Erika Bernhardt sofort bereit, bei der ersten praktischen Prüfung des Auszubildenden als Fallbeispiel herangezogen zu werden. Denn die Seniorin findet es prima, dass sich der engagierte Pflegehelfer jetzt zum examinierten Pflegefachmann weiterbildet.

»Ich bin glücklich, weil ich in diesem Beruf Menschen helfen kann und freue mich darauf, durch die dreijährige Ausbildung viel Fachwissen zu bekommen«, sagt Mahmoud Alzein, für den sich durch die Tätigkeit in der Villa ein Kreis schließt. Denn nach seiner Flucht über das Mittelmeer und seiner Ankunft in Reinbek bekam er hier 2015 von einer Bewohnerin zweimal wöchentlich Deutschunterricht. Schon damals wollte Mahmoud Alzein, der in Syrien zwei Jahre Betriebswirtschaft studiert hat, etwas zurückgeben und unterstützte – neben seinem umfangreichen ehrenamtlichen Engagement in der Gemeinde Reinbek – die Bewohner bei ihren Freizeitaktivitäten. Auf der Suche nach einer beruflichen Perspektive absolvierte er mehrere Praktika unter anderem in der Logistikbranche und im Hotelwesen. 2020 schloss er die dreijährige Ausbildung zum Hotelfachmann ab. Durch die Corona Pandemie konnte er nicht weiter in der Gastronomie des Hotels arbeiten und übernahm im Carla-Teigeler-Haus in Bergedorf einen Nebenjob in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Behinderung. Hier lernte Mahmoud Alzein nicht nur seine heutige Frau kennen, sondern auch die Pflege lieben.

»Als ich wieder in das Vier-Sterne-Hotel zurückkehrte, war ich mit meinen Gedanken und meinem Herzen immer bei meinem Nebenjob«, erzählt er lächelnd. »Ich habe durch Krieg und Flucht so schwere Zeiten erlebt, dass für mich die Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen das Wichtigste geworden ist.« Als Mahmoud Alzein vor zwei Jahren entdeckte, dass die KURSANA VILLA an seinem Wohnort Reinbek Pflegehelfer suchte, sattelte er endgültig beruflich um. Nach der Geburt seines Sohnes 2022 wartete er noch das Ende der Elternzeit seiner Frau ab und startete im September dieses Jahres in die anspruchsvolle generalisierte Ausbildung zum Pflegefachmann. »Mahmoud ist sehr wissbegierig und durch seine besonnene Art ein Glücksfall für die Pflege«, lobt ihn seine Praxisanleiterin Micaela Schreiber. »Er behält auch in stressigen Situationen den Überblick und kann dadurch andere im Team beruhigen. Mit seiner positiven Einstellung ist er bei Bewohnern und Kollegen gleichermaßen beliebt.«

Durch seine Einbürgerung im vergangenen Jahr fühlt sich Mahmoud Alzein endgültig in seinem neuen Leben in Deutschland angekommen. Er genießt das Glück mit seiner Familie, in der Weihnachten genauso wie Ramadan gefeiert wird. Sein Sohn wächst gleich dreisprachig auf: Seine Mutter, eine Deutsch-Französin, spricht mit ihm meist Französisch, der Vater Arabisch und im Kindergarten fühlt er sich in seiner Heimatsprache Deutsch heimisch. Für Bewohnerinnen wie Erika Bernhardt sind es immer wieder Sternstunden, wenn Mahmoud sie in seiner Freizeit mit seinem Sohn besucht. »Ich habe viel an mir gearbeitet, um meine traumatischen Erlebnisse verarbeiten zu können«, sagt Mahmoud Alzein nachdenklich. »Heute kann ich sagen, dass sie mich stärker gemacht haben. Ich weiß, dass ich vieles schaffen kann und freue mich, wenn ich anderen Menschen etwas von meinem Glück zurückgeben kann.

FOTO: KURSANA

Im ersten Ausbildungsjahr der Fachkraftausbildung in der Kursana Villa Reinbek lernt Mahmoud Alzein unter Aufsicht seiner Praxisanleiterin Micaela Schreiber, bei Bewohnerin Erika Bernhardt den Blutdruck zu messen.

Zur Verteilung des REINBEKER
suchen wir zuverlässige Austräger für
Krabbenkamp, Reinbek, Wentorf, Wohltorf und Aumühle
Sandtner Werbung
Tel. 040 - 72730117

TAXI
T. Zapf
Festpreise nach Hamburg
Flughafen–Hauptbahnhof–alle Stadtteile
722 4411
710 1144

Fisch-Fabrikverkauf
Frisch- und Räucherfisch, Garnelen, Sushi & Seafood
Immer freitags von 9 bis 18 Uhr
Weihnachten/ Silvester:
Do + Fr 21. & 22.12. 9 bis 18 Uhr
Sa 23.12. 9 bis 13 Uhr
So 24.12. 9 bis 12 Uhr
(nur Abholung)
Do + Fr 28. & 29.12. 9 bis 18 Uhr
Sa 30.12. 9 bis 13 Uhr
Angebot vom 21.-24.12.2023*
Nordseekrabbensalat
€2,99/100g
*nur solange der Vorrat reicht
Vorbestellungen per Mail an
Christian Goedeken jr. GmbH
Südring 36, 21465 Wentorf 040/ 79 68 53 0 info@christian-goedeken.de

Auto & Technik Zargari GmbH
Steigen Sie bei uns ein! Alles rund um's Auto!
Wir suchen Verstärkung für unser Team:
Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
Kfz-Meister (m/w/d)
...gleich neben OBI
Für weitere Infos: **info@auto-technik-zargari.de** oder **040-702 939 0**
Wilhelm-Bergner-Straße 4 · 21509 Glinde
www.auto-technik-zargari.de

MIT SICHERHEIT VERBUNDEN
IHR SPEZIALIST FÜR:
- ALARM UND SICHERHEIT
- SMARTHOME-SOLUTIONS
- DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG
- ASSISTENZSYSTEME
- TELEFONANLAGEN
- COMPUTERWERKSTATT

PW HomeSolutions
040 79754647
info@pwhs.de
www.pwhs.de